



## 8. Lugauer Sommernacht

Samstag, den 25. Juli 2015

Unterhaltung, Spaß, Musik und Schlemmen  
vom Paletti Park bis zur Poststraße



## Schule macht Zirkus



Traumzauberzirkus  
Rolandos  
und die  
Grundschule Lugau  
präsentierten  
Grundschüler in  
der Manege

Lesen Sie bitte unseren  
Bericht auf der Seite 17

## Lugauer Sommernacht

# 8. Lugauer Sommernacht



## Paletti-Park, ab 18.00 Uhr

Festzelt im Außengelände u.a. Cocktailbar, fruchtige Sommerbowlen, frisch gezapftes Fassbier und kulinarische Leckereien aus Grill und Pfanne von Fleischerei Kempe und Restaurant "Paletti"



## ab 19:00 Uhr:

Stimmung, Tanz und gute Laune mit Livemusik der „AHA-Band“



## Höhepunkt um ca. 21:30 Uhr:

# Roland Kaiser Double Show



## 18:00 bis 22:00 Uhr:

Reaktionsspiele an der T-Wall, Kinderschminken, Luftballonmodellage, Popcorn & Zuckerwatte gratis – solange der Vorrat reicht, lange Stricknacht bei der Flitzenadel

## Kulturhof der Villa Facius

YoungZone mit Chill- Lounge, Rap-Challenge, Cocktailbar  
Asiatische Nudelgerichte und Getränke



## Galerie der Villa Facius

Erzgebirgische Handwerkskunst  
„Der Häuselmacher aus dem Erzgebirge“



## Durchgang Villa Facius – RVE

Info-Stand des RVE

## Vorplatz Villa Facius

Bücherflohmarkt der Stadtbibliothek  
Kinderanimation mit dem Kultur- und Freizeitzentrum  
Stadtrundfahrten mit dem Traktor  
Aktion und Spaß mit der Envia



## Festzelt an der Villa Facius

Altstadtverein Niederlugau und Kegelveerein Lugau laden ein:  
Disco mit DJ Thilo  
kühle Getränke im Festzelt, verschiedene Imbiss-Stände

## Hohensteiner Straße/Poststraße

Hohensteiner Straße 1 (Elektro-List)  
Trödelmarkt und Imbiss mit dem Lugauer Volleyballverein  
Wein-Pavillon des Lugauer Ringervereins



**Lugauer Sommernacht**

**Samstag, den 25. Juli 2015**  
**Unterhaltung, Spaß, Musik und Schlemmen**  
**vom Paletti Park bis zur Poststraße**



**Im kleinen Park neben Elektro-List**  
 Ponyreiten für Kinder

**Parkplatz am Bahnhof**  
 Schausteller mit [u.a.] Kinderkarussell, Autoscooter...



**Freiwillige Feuerwehr in Lugau**  
**An der Feuerwache (Poststraße 6)**  
 Technikschaу, Getränke, Grillfest, Musik und Tanz

**vom Parkplatz Paletti**  
 Feuerwerk – Beginn: 22:45 Uhr, Sponsor: MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik

**Der Sommernachts-Shuttle** fährt über Stollberg, Niederwürschnitz, Oelsnitz, Lugau, Erlbach-Kirchberg und Ursprung

**Vielen Dank an alle Beteiligten und Sponsoren, u. a.:**

- Altstadtverein Niederlugau e. V.,
- Kegelclub 1899 Lugau e. V.,
- Lugauer Volleyballverein e. V.,
- Feuerwehrverein Lugau e. V.,
- MTG Imiella Medizintechnik und Pyrotechnik
- RVE Regionalverkehr Erzgebirge,
- PALETTI PARK Lugau
- Erzgebirgssparkasse,
- Ringerverein Eichenkranz 1908 Lugau e. V. und Enviam



**Der Sommernachts-Shuttle**

**Hinfahrt**

Fahrt 1	Fahrt 3	
16:50 Uhr	18:40 Uhr	ab Lugau, Sonnenstraße
16:51 Uhr	18:41 Uhr	Niederwürschnitz, Tankstelle
16:52 Uhr	18:42 Uhr	Niederwürschnitz, Kirche
16:54 Uhr	18:44 Uhr	Niederwürschnitz, Haltepunkt
16:56 Uhr	18:46 Uhr	Stollberg, Straßenmeisterei
16:58 Uhr	18:48 Uhr	Stollberg, Bahnhof
17:00 Uhr	18:50 Uhr	Stollberg, Straßenmeisterei
17:02 Uhr	18:52 Uhr	Niederwürschnitz, Haltepunkt
17:05 Uhr	18:54 Uhr	Niederwürschnitz, Lichtensteiner Str./Stollberger Str.
17:07 Uhr	18:57 Uhr	Neuoelsnitz, Äußerer Stollberger Straße
17:09 Uhr	18:59 Uhr	Neuoelsnitz, Kreuzung
17:12 Uhr	19:02 Uhr	Oelsnitz, Warte
17:15 Uhr	19:05 Uhr	Oelsnitz, Rathaus
17:18 Uhr	19:08 Uhr	Oelsnitz, Bahnhofstraße/Lutherstraße
17:21 Uhr	19:11 Uhr	Oelsnitz, Windberg
17:22 Uhr	19:12 Uhr	Oelsnitz, Untere Hauptstraße
17:23 Uhr	19:13 Uhr	Oelsnitz, Siedlung
17:25 Uhr	19:15 Uhr	Lugau, Oelsnitzer Straße
17:27 Uhr	19:17 Uhr	Lugau, Deutsche Eiche
17:28 Uhr	19:18 Uhr	Lugau, Kanone
17:29 Uhr	19:19 Uhr	Lugau, Grundschule
17:31 Uhr	19:21 Uhr	an Lugau, Bahnhof

**Rückfahrt**

Fahrt 4	Fahrt 6
an 23:36 Uhr	01:36 Uhr
23:35 Uhr	01:35 Uhr
23:34 Uhr	01:34 Uhr
23:30 Uhr	01:30 Uhr
23:29 Uhr	01:29 Uhr
23:28 Uhr	01:28 Uhr
23:26 Uhr	01:26 Uhr
23:24 Uhr	01:24 Uhr
23:21 Uhr	01:21 Uhr
23:19 Uhr	01:19 Uhr
23:17 Uhr	01:17 Uhr
23:15 Uhr	01:15 Uhr
23:14 Uhr	01:14 Uhr
23:12 Uhr	01:12 Uhr
23:10 Uhr	01:10 Uhr
23:09 Uhr	01:09 Uhr
23:08 Uhr	01:08 Uhr
23:06 Uhr	01:06 Uhr
23:04 Uhr	01:04 Uhr
23:03 Uhr	01:03 Uhr
23:02 Uhr	01:02 Uhr
ab 23:00 Uhr	01:00 Uhr

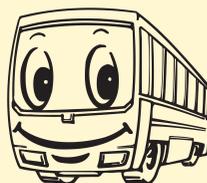
**Fahrt 2**

17:50 Uhr	ab Ursprung, Volkshaus
17:52 Uhr	Ursprung, Krehers Teich
17:53 Uhr	Ursprung, Flockenstraße/Bahnhof
17:58 Uhr	Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Gansauge
18:08 Uhr	Erlbach-Kirchberg, Gasthaus Linde
18:10 Uhr	Erlbach-Kirchberg, Gersdorfer Str.
18:18 Uhr	an Lugau, Bahnhof



**Fahrt 5**

an 00:12 Uhr
00:11 Uhr
00:10 Uhr
00:05 Uhr
23:55 Uhr
23:53 Uhr
ab 23:45 Uhr



**Der Fehlerteufel informiert:**

Wir möchten uns für die falsche Jahreszahl auf Seite 1 im letzten Lugauer Anzeiger entschuldigen. Die Sommernacht findet natürlich dieses Jahr am 25. Juli statt.  
 Die Redaktion



## Informationen des Bürgermeisters

## 5. Babytreffen in Lugau



Am 24. Juni 2015 eroberten kleine Lugauerinnen und Lugauer, welche im Jahr 2014 das Licht der Welt erblickten, das Rathaus. Eingeladen hatte Bürgermeister Thomas Weikert gemeinsam mit dem Gewerbeverein Lugau-Gersdorf e. V. und den Kirchgemeinden Lugau und Erlbach-Kirchberg. 61 Babys konnten 2014 in Lugau und den Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung begrüßt werden, 28 Mädchen und 33 Jungen.

Bürgermeister Thomas Weikert und Gewerbevereinsvorsitzender Thomas Dietz beglückwünschten die anwesenden Eltern und Großeltern, welche sich mit dem Nachwuchs zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Ratssaal versammelt hatten. Begeistert verfolgten auch die Kleinen das Pro-

gramm der „Rasselbande“ der Kirchgemeinde Lugau. Natürlich erhielten die Babys auch ein Willkommensgeschenk. Viele Sponsoren sorgten für einen prall gefüllten Kinderrucksack. Gefüllt war dieser mit einem Ball, einer Kinder-CD, einem Nickihalstuch, einem Badetuch, Kindersöckchen, einer Brotdose, einer mit Namen gestalteten Kerze sowie von der Strickfrauengruppe liebevoll gestalteten Strickpuppen, Pinguine oder Eulen. Die Jugendfeuerwehr Lugau legte noch einen „Kinderfinder“-Aufkleber dazu. Dieser wird an der Kinderzimmertür angebracht und zeigt den Einsatzkräften im Ernstfall durch sein reflektierendes Material, wo sich Kinder aufhalten. Von der Stadtbibliothek Lugau erhielten die kleinen Gäste einen Gutschein für ein Jahr Vorlesepaß.

### Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Beteiligten und Sponsoren:

- Wüstenrot Bausparkasse AG Heike und Susanne Kaltoven, Lugau
- Werbegemeinschaft PALETTI-PARK GbR, Lugau
- Steuerberatung ECOVIS – Inhaberin: Jana Böttcher, Lugau
- Die Urlaubsplaner – Inhaberin: Carla Krajewski, Lugau
- Frank Ludwig – Immobilien und Projektentwicklung, Lugau
- Mitsubishi Autohaus Nobis, Lugau
- Juwelier und Uhrmachermeister Andreas Dietz, Lugau



## Informationen des Bürgermeisters



- Allianz Alexander Grund, Lugau
- Floristik Monika Vogt, Lugau
- Fahrraddoktor Dirk Kuniß, Lugau
- Verein Fels e. V. Förderverein  
der Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Lugau/Niederwürschnitz
- Gisa Kluge, Ursprung

- Landtagsabgeordneter Klaus Tischendorf, Lugau
- Pflegedienst Schardt GmbH, Lugau
- Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Lugau
- Tupperware Ina Gräbner, Erlbach-Kirchberg
- Neumerkel's Blumenquelle, Gisela Neumerkel,  
Erlbach-Kirchberg

## Neuabschluss eines Gas-Konzessionsvertrages

Am 4. Juni 2015 hat die Stadt Lugau mit dem Unternehmen energie in sachsen GmbH & Co. KG einen Konzessionsvertrag für die Versorgung der in den beiden Ortsteilen Erlbach-Kirchberg und Ursprung befindlichen Haushalte mit Gas unterzeichnet. Dieser Vertrag gilt für den Zeitraum vom 26. April 2016 bis 09. Mai 2034. Er regelt neben der Inanspruchnahme städtischer Grundstücke zur Verlegung von Leitungen und der Errichtung anderer für die Gasversorgung erforderlicher Anlagen auch die Zahlung entsprechender Entgelte für die Grundstücksnutzung.



*Herr Helmut Osterburg (Kommunalbetreuer, im Bild links)  
und Bürgermeister Thomas Weikert*

## Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“



### Athletisch, praktisch, klug – „Ideal“ ist eben nicht „normal“

LUGAU. „Ihr sucht doch Leute für die Feuerwehr“, wurde ich letztens angesprochen. „Ja, die suchen wir. Und zwar immer.“, war meine Antwort. Das scheint mein Gegenüber nicht sonderlich zufriedengestellt zu haben, denn noch lange blieb dessen Gesicht in einer erwartungsvollen Haltung. Wissen wollte er schließlich, ob er denn dafür geeignet sei. Für uns Feuerwehrleute immer eine schwer zu beantwortende Frage, denn an das „Ideal“ eines Feuerwehrmanns – und selbstverständlich auch einer Feuerwehrfrau – kommen wir alle nicht ran: Irgendwas ist immer. Nur, was sag ich dem jetzt? „Athletisch sollst Du sein, praktisch veranlagt und mehr als 15 Watt in der Birne haben“ – so zumindest stellt man sich eine ideale Einsatzkraft vor. Aber, wie ist es denn wirklich? Nobody is perfect. Und das darf man in einer Freiwilligen Feuerwehr auch nicht erwarten. Jeder hat hier seine Ecken und Kanten – oder eben auch seine Rundungen.

Passt also jeder zu uns? Prinzipiell kann man das mit „Ja“ beantworten. Allerdings,

ein paar Kriterien müssen schon erfüllt sein – sie sind sogar gesetzlich vorgeschrieben. Jede Einsatzkraft muss „den körperlichen und geistigen Anforderungen des Einsatzdienstes gewachsen sein“. Mehr sagt das Sächsische Brandschutz-, Rettungsdienst- und Katastrophenschutzgesetz nicht aus. Darum gelten auch in jedem Ort immer mal andere Bedingungen. In der FF Lugau eben auch. Und so freuen wir uns eigentlich über jeden Mitstreiter, der Interesse hat und es auch nicht gleich verliert. Er muss kein Athlet sein, aber trotzdem mal ein paar Meter laufen, zapacken und die Ausrüstung tragen können. Er muss auch kein Abitur nachweisen, aber genügend Intelligenz mitbringen, um komplexe Zusammenhänge verstehen und Aufträge selbstständig umsetzen zu können. Und er muss menschlich zu uns passen. Kameradschaft ist wichtig. Gegenseitiger Respekt, Anerkennung und die Fähigkeit, sich in ein Team ein- und unterzuordnen sind dagegen unabdingbare Voraussetzungen. Die fernere und jüngere Vergangenheit hat es

gezeigt: Sensibelchen gehen im Feuerwehrdienst genauso unter wie diejenigen mit, vorsichtig ausgedrückt, stark ausgeprägtem Geltungsbedürfnis.

Das wäre das, was ich meinem Gegenüber sagen könnte. Das würde ihn aber verwirren. Darum lade ich ihn einfach mal ein, sich selbst ein Bild zu machen. Dann wird er merken, ob er sich hier bei uns wohlfühlt. Wenn dem so ist und auch die wenigen unsererseits definierten Bedingungen stimmen – dann: Herzlich Willkommen. Wir machen keine Unterschiede: Mann oder Frau, groß oder klein, Einheimischer oder „Migrationshintergrund“ – menschliche Eigenheiten interessieren nicht. Ein schwules Paar in dieser vor Testosteron strotzenden Männerdomäne? Auch das hatten wir schon – und die Zusammenarbeit klappte. Die Feuerwehr ist ein Spiegel der Gesellschaft und genau so unterschiedlich sind auch unsere Einsatzkräfte.

Irgendwann kam mein Gegenüber zu der Erkenntnis, dass es nicht DEN geeigneten Menschen für die Feuerwehr gibt. Nur das Zusammenspiel der vielen charakterlichen Facetten macht uns so schlagkräftig. Darum passen auch viel mehr Menschen zu uns als man glauben mag. „Ideal“ ist also auch bei uns nicht „normal“, eher die Ausnahme. Es kommt eben immer darauf an, wie und ob man sich für andere in Not einsetzen kann und möchte. Und mein damaliges Gegenüber ist jetzt einer unserer Kameraden. So schnell kann das gehen. Herzlich Willkommen.

Sven Schimmel  
stellv. Ortswehrleiter Lugau

### Ausbildungswochenende trotz Regenwetter voller Erfolg

Vom Freitag, dem 26. Juni bis zum Sonntag, dem 28. Juni 2015, fand das Ausbildungswochenende der Jugendfeuerwehren Lugau und Hohndorf statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Jugendwarte und dem Lugauer Bürgermeister im Gerätehaus der Lugauer Wehr starteten die Jugendlichen mit 5 Kleinbussen in Richtung Zwickau. Als erstes stand der Besuch der dortigen Berufsfeuerwehr auf dem Ablaufplan. Neben den vielen Feuerwehrfahrzeugen konnten die Jugendlichen auch die Atemschutzübungsstrecke besichtigen. Diese durften sie, natürlich ohne Pressluftatemgerät, durchlaufen. Nach der Rückankunft in Lugau, gegen 20:30 Uhr, freuten sich alle auf das Abendessen. Dieses wurde in der Zwischenzeit von vielen fleißigen Helfern vorbereitet. Nachdem sich alle mit Steak und verschiedenen Salaten satt gegessen hatten bezogen die Jugendfeuerwehrmitglieder ihr Nachtquartier in der Lugauer „Oberschule am Steegenwald“. Als dann endlich alle Betten aufgebaut und Schlafsäcke vorbereitet waren, konnte die Filmvorführung beginnen. Gegen 22:00 Uhr war dann Nachtruhe angesagt, denn alle Jugendfeuerwehrmitglieder wussten, dass der nächste Tag anstrengend werden würde.

Am nächsten Morgen klingelten dann auch schon um 7:00 Uhr die Wecker. Bevor es aber Frühstück gab mussten die Jugendlichen erst einmal zum Gerätehaus der Feuerwehr kommen. Dort wartete schon der Lugauer Jugendwart und teilte die Jugendlichen ihren



Löscharbeiten zum Einsatz "Containerbrand"

Fahrzeugen für den Tag zu. Denn neben der Ausbildung mussten auch diverse Übungseinsätze absolviert werden. Nach einer kurzen Fahrzeugübernahme stand das Frühstück mit frischen Brötchen, Wurst, Käse, Marmelade und frischem Obst bereit. 09:15 Uhr kam auch schon der erste Einsatz für die jungen Feuerwehr-

## Kampagne „Alleine. Ausgebrannt.“

mitglieder. Zu dem Einsatzstichwort „Containerbrand“ rückte der gesamte Löschzug aus. Vorort mussten die Einsatzkräfte den Inhalt von mehreren großen Abrollcontainern löschen. Ungefähr anderthalb Stunde nach der Alarmierung meldete der Einsatzleiter „Feuer aus“ an die Leitstelle. Nach einer kurzen Einsatzauswertung rückten die Jugendfeuerwehrmitglieder wieder ein. Im Gerätehaus angekommen machten alle eine kleine Pause. Jedoch konnten sie diese nicht lang genießen, denn 11:13 Uhr wurden die Jugendlichen erneut zu einem Einsatz gerufen. Diesmal wurde der ELW (Einsatzleitwagen) als einziges Fahrzeug alarmiert. Die Besatzung fuhr zu einem gemeldeten Verkehrsunfall. An der Einsatzstelle angekommen sahen die Jugendlichen ein Fahrzeug und eine Verletzte Person, welche sich im PKW befand. Sofort ließ der Einsatzleiter die restlichen Fahrzeuge aus Lugau und Hohndorf die Unfallstelle anfahren. Nachdem alle Fahrzeuge eingetroffen waren zeigten die Kräfte aus der Einsatzabteilung den Jugendlichen, wie man eine Person richtig aus einem Fahrzeug rettet. Nachdem die verletzte Person dann ordnungsgemäß gerettet wurde konnten alle wieder einrücken. Nach einer langen Mittagspause stand eine Ausbildungseinheit auf dem Dienstplan. So wurden die Jugendlichen in 3 Gruppen geteilt. Die erste Gruppe wiederholte und lernte grundlegende Kenntnisse zum Thema „Leinen und Knoten“. Die zweite Gruppe beschäftigte sich mit den Grundlagen der Ersten Hilfe. Hier legten die Ausbilder den Schwerpunkt auf die Herz-Lungen-Wiederbelebung und die stabile Seitenlage. Die dritte Gruppe konnte die Lugauer Drehleiter hochklettern. Gut gesichert durften die Jugendlichen einen Teil hochsteigen, wenn sie es sich trauten. Nachdem jede Gruppe alle Stationen durchlaufen hatte, folgte der dritte Einsatz des Tages. Gegen 15:49 wurden die Jugendfeuerwehrmitglieder zu einem Waldbrand in den Lugauer Steegenwald gerufen. Am Einsatzort eingetroffen wurde schnell ein erster Löschangriff aufgebaut. Jedoch bereitete die Löschwasserversorgung dem jugendlichen Einsatzleiter Pro-

bleme. Laut Aussage der Leitstelle wäre eine durchgehende Versorgung nur von den ca. 2 km entfernten Teichen im Wald möglich gewesen. Am Ende reichten jedoch die Wasserreserven der Fahrzeuge und die Löschwasserversorgung durch den Hydranten aus. Da es während des Einsatzes sehr regnete, rückten die Jugendlichen ein und freuten sich auf den Tee und Kuchen im Gerätehaus. Nach diesem Einsatz blieb es ruhig im Lugauer Gerätehaus. Gegen 17:00 stand eigentlich Dienstsport im Stadtbad an. Dies musste jedoch aufgrund des Regens abgesagt werden. So verbrachten alle die Zeit gemeinsam im Gerätehaus. Gegen 19:30 stand das Abendessen bereit. Die Küchencrew hatte für alle Pizzabaguettes mit verschiedensten Belägen zubereitet. Nach dem Abendbrot fahren oder liefern wir zurück in die Turnhalle der Schule. Da konnten alle den Abend gemütlich mit Knüppelkuchen am Lagerfeuer ausklingen lassen. Kaputt vom anstrengenden Tag hieß es Nachtruhe! Jedoch wurden die Kinder und Jugendlichen am selben Abend zu einer „vermissten Person“ in den Steegenwald gerufen. Dieser Einsatz stellte sich jedoch schnell als eine geplante Nachtwanderung heraus. So starteten die Jugendlichen in kleinen Gruppen mit jeweils einem Betreuer in den Wald. Nach dem aufregendem Ende fielen alle kaputt in ihre Betten und schliefen bis zum Sonntag. Nach dem Frühstück folgten die letzten Aufräum- und Reinigungsarbeiten im Gerätehaus und der Turnhalle. Nachdem Mittagessen und einer kurzen Auswertung wurden die jungen Feuerwehrmitglieder nach Hause gefahren. So schnell verging das Ausbildungswochenende der beiden Jugendfeuerwehren, worauf sich die Kinder schon das ganze Jahr gefreut hatten. Aus Sicht der Organisatoren und Helfer rund um die beiden Jugendwarte war das Wochenende trotz Regen ein voller Erfolg.

Gregor Leiske, Jugendsprecher JF Lugau  
Fotos: Patrick Jaeger



Auch Mädels können bei der Jugendfeuerwehr löschen. Hier bei der Waldbrandbekämpfung.



Gruppenfoto JF Lugau mit JF Hohndorf

## Auszeichnung für den aktiven ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr



Die Kameradin Saskia Backenecker und die Kameraden Stephan Hofmann, Thomas Hutschig und Daniel Neubert sind seit 10 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Lugau (Ortsfeuerwehren Lugau und Erlbach-Kirchberg). Durch die Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr in Sachsen werden diese Kameraden durch das Land Sachsen ausgezeichnet. Zur Sitzung des Stadtrates am 6. Juli 2015 war Herr Thomas Hutschig anwesend. Herr Klaus Küttner, 1. stellvertretender Bürgermeister, würdigte den Dienst der Kameradinnen und Kameraden. Er überreichte Herrn Hutschig für zehnjährigen aktiven ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr die Urkunde und das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze des Staatsministeriums des Inneren.



## Kultur und Freizeit



Bibliothek:  
Museum:

Telefon 900790  
Telefon 900792

Herzliche Einladung zur Ausstellung in der „Villa Facius“

## „Unikate aus dem Erzgebirge“

Handwerkskunst vom „Häuselmacher“



In der osterzgebirgischen Gemeinde Rechenberg-Bienenmühle fertigt die Familie Naumann im Familienbetrieb Fachwerkhäuser und andere Gebäude im Kleinformat. Lassen Sie sich von

den liebevoll gestalteten Dorflandschaften aus Einzelhäusern, Gehöften, Kirchen, Rat- und Gasthäusern, Schulen und vielen anderen Details verzaubern. Ein großer Teil der Arbeiten ist an originale Vorbilder aus unserer sächsischen Heimat angelehnt. Die Ausstellung bis zum **20. September 2015** für Besucher geöffnet.

### Öffnungszeiten der Ausstellung

Donnerstag	15:00–18:00 Uhr
Sonntag	14:00–17:00 Uhr
Unkostenbeitrag:	Kinder/Ermäßigte 1,00 Euro Erwachsene, 2,00 Euro

## Lesung mit Giso Weißbach



**Weil ich ein Sonntagskind bin – Episoden aus dem Leben eines unerschütterlichen Optimisten mit allen Höhen und Tiefen**

Als »Grand Charmeur« beschrieb »Das Magazin« den Schauspieler und Sänger Giso Weißbach. In Rollen, die genau diese Ausstrahlung verlangen, erlebte und liebte ihn auch sein Publikum.

Aber schließlich hat er sein Handwerk von der Pike auf er-

lernt, genauer: an der Staatlichen Schauspielschule Berlin-Schöneweide ein grundsätzliche Ausbildung erfahren. So ausgerüstet, brillierte er in unterschiedlichsten Film- und Theaterrollen.

Die Liebe zur Schauspielerei wurde dem im Erzgebirge geborenen Kind offensichtlich schon in die Wiege gelegt. Und weil er ein Sonntagskind ist – so jedenfalls sieht Weißbach es –, gelang es ihm, trotz manchen Widerstands und mancher ernüchternden Erfahrung seinen Traumberuf zu ergreifen.

Keine Epoche seines Lebens, über die er nicht eine kuriose Geschichte zu erzählen hat. In seinen Erinnerungen, einem Buch, das Mut macht und von Energie sprüht, gibt er seine Lebensfreude und seinen Optimismus an seine Leser weiter.

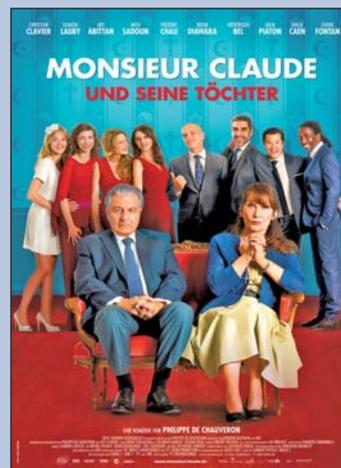
**Mittwoch, den 29. Juli 2015 um 18 Uhr, Eintritt: 10,00 Euro**  
Anmeldung erwünscht. Mindestteilnehmerzahl 20 Personen.

## OPEN-AIR-KINO KULTURHOF VILLA FACIUS

29. August 2015, um 21:00 Uhr  
Eintritt: 5,00 EURO / ermäßigt 3,50 EURO

### Monsieur Claude und seine Töchter

Komödie / Freigabe ohne Altersbeschränkung



Monsieur Claude und seine Frau Marie sind ein zufriedenes Ehepaar in der französischen Provinz und haben vier ziemlich schöne Töchter. Am glücklichsten sind sie, wenn die Familientraditionen genau so bleiben wie sie sind.

Erst als sich drei ihrer Töchter mit einem Muslim, einem Juden und einem Chinesen verheiraten, geraten sie unter Anpassungsdruck. In die französische Lebensart weht der rauhe Wind der Globalisierung

und jedes gemütliche Familienfest gerät zum interkulturellen Minenfeld.

Musik in den Elternohren ist da die Ankündigung der jüngsten Tochter, einen – Hallelujah! – französischen Katholiken zu heiraten.

Doch als sie ihrem vierten Schwiegersohn, dem schwarzen Charles, gegenüberstehen, reißt Claude und Marie der Geduldtsfaden. Geschwächt durch Beschneidungsrituale, Hühnchen halal und koscheres Dim Sum ist ihr Toleranzvorrat restlos aufgebraucht. Doch auch Charles' Familie knirscht über diese Partie mächtig mit den Zähnen.

Weniger um bei den Hochzeitsvorbereitungen zu helfen als sie zu sabotieren lassen sich die Eltern auf ein Kennenlernen ein. Was folgt ist ein Gemetzel der nationalen Ressentiments und kulturellen Vorurteile. Bis das familiäre Federnrupfen dem Brautpaar die Lust an der Hochzeit zu verderben droht...

## Öffnungszeiten

Villa Facius,  
Hohensteiner Straße 2, 09385 Lugau

■ Stadtbibliothek,

Telefon 037295/900790 oder 037295/900792

Dienstag, Donnerstag 10:00–12:00 und 13:00–18:00 Uhr

Freitag 13:00–18:00 Uhr

1. Samstag im Monat 10:00–12:00 Uhr



## Aus dem Inhalt

### INHALTSVERZEICHNIS

- 8. Lugauer Sommernacht . . . . . 2/3
- Der Bürgermeister informiert . . . 4/5
- Kampagne  
„Alleine. Ausgebrannt.“ . . . . . 6/7

### KULTURZENTRUM VILLA FACIUS . 8

#### Öffentliche Bekanntmachungen

- Bekanntmachung der  
Haushaltssatzung 2015 . . . . . 10/11
- Einladung Technischer  
Ausschuss . . . . . 11
- Einladung Stadtrat . . . . . 12
- Bericht Stadtrat . . . . . 12
- Bericht Technischer Ausschuss . 13
- Klarstellungssatzung  
Waldstraße . . . . . 14

#### Informationen der Stadtverwaltung

- Wir gratulieren unseren  
Jubilaren . . . . . 15
- Der Friedensrichter informiert . . 15
- Deutsche Rentenversicherung . . 15
- Grundschule Lugau . . . . . 16/17
- Stellenausschreibung . . . . . 18
- Verteilung des „Lugauer  
Anzeigers“ . . . . . 18
- Stadtrundgänge . . . . . 18
- Schulreitwettbewerb . . . . . 19
- Rückblick Kaffeekonzert . . . . . 19
- Oberschule am Steegenwald . 20/21

### Ortsteil Erlbach-Kirchberg

#### Mitteilungen

- Unsere Kindereporterin  
berichtet . . . . . 22
- Wir gratulieren unseren  
Jubilaren . . . . . 22
- Rohrnetzspülung RZV . . . . . 23

### Ortsteil Ursprung

#### Mitteilungen

- Rohrnetzspülung RZV . . . . . 23
- Wir gratulieren unseren  
Jubilaren . . . . . 23

### Nichtamtlicher Teil

#### Informationen aus Lugau / Erlbach-Kirchberg / Ursprung

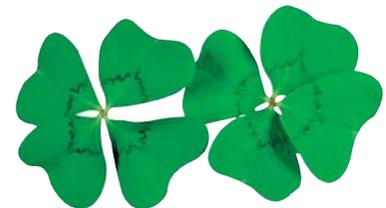
- Ev. Montessori Grundschule . . . . 24
- Bereitschaftsdienste . . . . . 25
- Kirchennachrichten . . . . . 26/27

#### Vereinsmitteilungen

- Neues aus dem Schulhort . . . . . 28
- Hundesportverein . . . . . 29
- Lugauer Skatverein . . . . . 29
- Kleingartenanlage „Grüne Aue“ . 29
- Kindergarten Sonnenkäfer . . . . . 30
- Johanniter Senioren . . . . . 30
- Volkssolidarität . . . . . 31
- Lugauer Turnverein . . . . . 31
- Kindergarten Friedrich Fröbel . . 32
- Lugauer SC . . . . . 33

### Wissenswertes / Termine

- poetische notizen . . . . . 34
- Blutspendetermin . . . . . 34
- Volkshochschule . . . . . 35
- Oelsnitzer Blasmusikanten . . . . 35
- Wissenswertes Tipps . . . . . 35
- Kultur- und Freizeitzentrum . . . . 36
- Lindenfest . . . . . 36
- Feuerwehren im Erzgebirgskreis . 37
- Reit- und Fahrverein  
Seifersdorf . . . . . 38
- Auszeichnung unserer  
Gewerbetreibenden . . . . . 39
- Jubiläum Musikschule Decker . . 40
- Kindergarten Sonnenkäfer . . . . . 40
- BERGBAUMUSEUM . . . . . 41
- Veranstaltungen . . . . . 41



#### Hinweise der Redaktion:

Die nächste Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ erscheint am Freitag, dem **28. August 2015**. Redaktionsschluss ist **Donnerstag, der 13. August, 2015**. Sie können sich den „Lugauer Anzeiger“ auch als PDF-Dokument aus dem Internet herunterladen. Unter der Adresse [www.lugau.de](http://www.lugau.de) finden Sie den „Lugauer Anzeiger“ im Bereich „Aktuelles“. Im Internet können Sie viele Termine und Berichte bereits lesen, bevor die Druckausgabe erscheint.

#### Impressum

Herausgeber: Stadt Lugau und RIEDEL – Verlag & Druck KG  
Druck: RIEDEL – Verlag & Druck KG  
Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau  
OT Ottendorf, Telefon 037208 876-100

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind Bürgermeister Thomas Weikert (für Lugau) und Ortsvorsteherin Alexandra Lorenz-Kuniß (für die Ortschaft Erlbach-Kirchberg). Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil sind die Urheber der jeweiligen Artikel (Redaktion des „Lugauer Anzeiger“ in der Stadtverwaltung, Vereine, Einrichtungen oder sonstige Autoren). Verantwortlich für den Anzeigenteil ist die RIEDEL KG.

**Verteilung:** Die Stadt Lugau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 4.771 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 4.200 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Ausgestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Lugauer Anzeiger zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Lugauer Anzeiger nicht erhalten, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 65622100.

## Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

#### Stadtverwaltung Lugau

Rathaus: 09385 Lugau, Obere Hauptstraße 26  
Postfach: 09382 Lugau PF 1125  
Telefon: (037295) 52-0  
Fax: (037295) 52-43  
Internet: [www.lugau.de](http://www.lugau.de)  
eMail: [info@stv.lugau.de](mailto:info@stv.lugau.de)

*Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente!*

#### Öffnungszeiten:

montags:	geschlossen	
dienstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 16:00 Uhr
mittwochs:	8:30 - 11:30 Uhr	
donnerstags:	8:30 - 11:30 Uhr	13:00 - 18:00 Uhr
freitags:	8:30 - 11:30 Uhr	

#### Bankverbindung:

Erzgebirgssparkasse: Konto-Nr.3 731 002 867  
BLZ 870 540 00  
Deutsche Kreditbank AG Konto-Nr.1 411 628  
BLZ 120 300 00

- IBAN bei der Erzgebirgssparkasse:  
DE25870540003731002867 und der BIC: WELADED1STB
- IBAN bei der DKB:  
DE6212030000001411628 und der BIC: BYLADEM1001

## Bekanntmachungen

### Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2015 und Niederlegung des Haushaltsplanes 2015

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 2. Februar 2015 und mittels Beitrittsbeschluss am 01.06.2015 die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Die Haushaltssatzung des Jahres 2015 wurde durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Erzgebirgskreis geprüft und mit Schreiben vom 29. Mai 2015 genehmigt. Gemäß § 76 Abs. 3 SächsGemO wird die Haushaltssatzung des Jahres 2015 hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Haushaltsplan des Jahres 2015 wird in der Zeit vom (einer Woche) **28. Juli bis 04. August 2015** öffentlich niedergelegt.

Die Niederlegung erfolgt in der

Stadtverwaltung Lugau, Obere Hauptstraße 26, 09385 Lugau, Bürgerservice, Zi. EG 11

Dienstag bis Freitag	08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Dienstag	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Donnerstag	13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

und  
in den Bürgerbüros  
Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 154  
montags 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ursprung, Untere Dorfstraße 29  
Dienstag, 4. August 2015: 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr

*Weikert*  
*Bürgermeister*

### Haushaltssatzung der Stadt Lugau für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 74 Abs. 2 SächsGemO hat der Stadtrat am 2. Februar 2015 mit Beitrittsbeschluss am 01. Juni 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 erlassen:

#### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Lugau voraussichtlich anfallenden Erträge und die entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

#### im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf ..... 9.412.450,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf ..... 10.043.350,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf ..... – 630.900,00 EUR
  
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf ..... – 1.920.850,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen einschl. der Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren(veranschlagtes ordentliches Ergebnis auf) ..... – 2.551.750,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf ..... 1.000.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf ..... 1.000.000,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf ..... 0,00 EUR
  
- Gesamtbetrag des veranschlagten ordentlichen Ergebnisses auf ..... – 2.551.750,00 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf ..... 0,00 EUR
- Gesamtergebnis auf ..... – 2.551.750,00 EUR

#### im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ..... 9.990.550,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ..... 9.914.450,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf ..... 76.100,00 EUR
  
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf ..... 1.188.700,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ..... 1.846.250,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ..... – 657.550,00 EUR
  
- Finanzierungsmittelfehlbetrag aus Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf ..... – 581.450,00 EUR
  
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ..... 500.000,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ..... 469.650,00 EUR

## Bekanntmachungen

- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf ..... 30.350,00 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss und Saldo der Einzahlungen  
und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf ..... – 551.100,00 EUR  
festgesetzt.

### § 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf ..... 203.600,00 EUR festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf ..... 0,00 EUR festgesetzt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf ..... 1.000.000,00 EUR festgesetzt.

### § 5

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf ..... 300 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf ..... 410 v.H.  
der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf ..... 390 v.H.  
der Steuermessbeträge.

Gem. § 7, Abs. 4 der Vereinbarung über die Eingliederung der Gemeinde Erlbach-Kirchberg in die Stadt Lugau gelten für das Gebiet der neuen Ortschaft Erlbach-Kirchberg die Realsteuerhebesätze der bisherigen Gemeinde Erlbach-Kirchberg bis zum 31. Dezember 2015 fort.

Die Hebesätze für das Gebiet der neuen Ortschaft Erlbach-Kirchberg werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
  - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf ..... 292,5 v.H.
  - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf ..... 397,5 v.H.  
der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf ..... 382,5 v.H.  
der Steuermessbeträge.

### § 6

Die Stadt Lugau erhebt als erfüllende Gemeinde im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft mit der Gemeinde Niederwürschnitz eine Verwaltungskostenumlage in Höhe von 110.000,00 EEuro zur Deckung ihres Finanzbedarfs im Ergebnishaushalt (§ 25 SächsKomZG).

Lugau, den 03. Juni 2015

Weikert, Bürgermeister

(Siegel)

## Einladung zur 8. Sitzung des Technischen Ausschusses

Die 8. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 17. August 2015, 18:30 Uhr**, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert.

Weikert  
Bürgermeister

## Bekanntmachungen

### Einladung zur 14. Sitzung des Lugauer Stadtrates

Die 14. Sitzung des Stadtrates findet am Montag, dem 3. August 2015, 18:30 Uhr, im Ratssaal des Lugauer Rathauses statt. Dazu sind alle interessierten Einwohner herzlich eingeladen.

#### ■ Tagesordnung

1. Verpflichtung des Bürgermeisters
2. Fragestunde
3. Bericht zur Haushaltslage
4. Vergabe Hochwasserschutzmaßnahme 2010

5. Beschluss zu einer überplanmäßigen Ausgabe (Feuerwehrgerätehaus)
6. Bauanträge
7. Informationen und Sonstiges

Die endgültige Tagesordnung wird an der Bekanntmachungstafel des Lugauer Rathauses ortsüblich bekannt gegeben bzw. wird auf unserer Homepage [stadt-lugau.de](http://stadt-lugau.de) informiert.

*Weikert, Bürgermeister*

### Bericht über die 13. Sitzung des Lugauer Stadtrates

**Am Montag, dem 6. Juli 2015, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 13. Sitzung des Lugauer Stadtrates statt. Es wurde über Folgendes beraten bzw. Beschlüsse gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:**

#### Fragestunde

Es wurden zu folgenden Themen Anfragen gestellt bzw. Hinweise gegeben:

- Schäden durch Mäharbeiten am Radweg
- Baumaßnahme Flockenstraße (Ampelregelung)
- Flurstück ehemals Kulturhausparkplatz, Stollberger Straße 23

Auszeichnung von Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lugau  
Die Kameradin Saskia Backenecker und die Kameraden Stephan Hofmann, Thomas Hutschig und Daniel Neubert sind seit 10 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Lugau (Ortsfeuerwehren Lugau und Erlbach-Kirchberg). Durch die Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr in Sachsen werden diese Kameraden durch das Land Sachsen ausgezeichnet. Anwesend war Herr Thomas Hutschig, 1. stv. Bürgermeister, würdigte den Dienst der Kameraden in den Freiwilligen Feuerwehren. Er überreichte Herrn Hutschig für zehnjährigen aktiven ehrenamtlichen Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr die Urkunde und das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze des Staatsministeriums des Inneren.

#### Erweiterung der Vertreter der Stadt Lugau im zeitweiligen „Arbeitskreis Feuerwehr“

##### Beschluss-Nr. 064/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau wählt weitere Vertreter der Stadt Lugau im zeitweiligen „Arbeitskreis Feuerwehr“:

- Claudia Langer, stellvertretende Kämmerin der Stadt Lugau
- Friedrich Heydel
- Ronald Günther
- Chris Franke
- Ulrich Lohs

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Beschluss zur Mittelübertragung aus dem Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015

##### Beschluss-Nr. 065/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt die Mittelübertragung aus dem Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 262.835,54 Euro im Produkt 11.16.0110 Sachkonto 099510.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Zustimmung zur Bestimmung der Stadt Lugau zur federführenden Kommune der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“

##### Beschluss-Nr. 066/2015

1. Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt zu, dass die Stadt Lugau die federführende Kommune der LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ ist.
2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, einen entsprechenden Vertrag mit der LAG zu schließen.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Änderung im Vertrieb des „Lugauer Anzeigers“

##### Beschluss-Nr. 067/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau stimmt der kostenlosen Verteilung des „Lugauer Anzeigers“ ab August 2015 an alle Haushalte in Form der „Mitnahmezeitung“ zu.

Der Beschluss Nr. 022/94 wird entsprechend konkretisiert.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Beschluss zum 1. Nachtrag zur Baumaßnahme Abbruch und Entsorgung „Altes Kino“ Lugau, Poststraße 8a in 09385 Lugau

##### Beschluss-Nr. 068/2015

Der Stadtrat beschließt die Anerkennung des 1. Nachtrags und bestätigt damit die Schlussrechnung der Firma Püschmann GmbH & Co. KG Abbruch und Recycling zur Baumaßnahme Abbruch und Entsorgung „Altes Kino“ Lugau, Poststraße 8a in 09385 Lugau.

Die Schlussrechnung beläuft sich auf eine Brutto-Gesamtsumme von 48.340,70 Euro.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### Errichtung eines Balkonbaus auf dem Flurstück 385p der Gemarkung Lugau, Poststraße 14, 09385 Lugau

##### Beschluss-Nr. 069/2015

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Ina und Herrn Uwe Lahr auf Errichtung eines Balkonbaus auf dem Flurstück 385p der Gemarkung Lugau, Poststraße 14, 09385 Lugau.

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

## Bekanntmachungen

### **Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Vorhabens- und Erschließungsplans „Lugauer Straße“ zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 471/8 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße, 09385 Lugau**

#### **Beschluss-Nr. 070/2015**

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Petra Krügel und Herrn Erik Hammer auf Befreiung von den Festsetzungen des Vorhabens- und Erschließungsplans „Lugauer Straße“ zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 471/8 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße, 09385 Lugau.

Die Befreiungen betreffen:

1. Wohnhaus und Garage befinden sicher außerhalb der Baulinie(-grenze)
2. Firstrichtung
3. Dachneigung

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 471/8 der Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße, 09385 Lugau**

#### **Beschluss-Nr. 071/2015**

Der Stadtrat der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Petra Krügel und Herrn Erik Hammer auf Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück 471/8 Gemarkung Erlbach, Lugauer Straße, 09385 Lugau.

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Information zu einem zu erwartenden Antrag auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 471/xx der Gemarkung Erlbach, 09385 Lugau**

Erwerb des Flurstückes Nr. 616/45 der Gemarkung Lugau und des Flurstückes Nr. 371/2 der Gemarkung Kirchberg von der DB Netz AG

#### **Beschluss-Nr. 072/2015**

1. Der Stadtrat Lugau beschließt den Erwerb der zwei im Eigentum der DB Netz AG befindlichen Flurstücke Nr. 616/45 der

Gemarkung Lugau und Flurstück Nr. 371/2 der Gemarkung Kirchberg. Der Kaufpreis beträgt insgesamt 10.814,40 Euro = 0,90 €/m<sup>2</sup> zuzüglich der anfallenden Nebenkosten.

2. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Kaufvertrag abzuschließen.

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **Beschluss zum Umgang mit Spenden/Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen (§73 Abs. 5 SächsGemO)**

Spenden Juni 2015					Stand 06.07.2015
lfd.Nr.	Zuwendungsgeber	Datum	Art	Spenden-Betrag	Begünstigter Zweck
1	Mode- und Textilshop Andrea Solbrig, Lugau	24.06.2015	Sachspende	im Wert von: 120,00 €	60 Gutscheine zum Besticken von Babyhalstüchern für das Babytreffen 2015
2	Tupperware Ina Gräbner, Erlbach-Kirchberg	11.06.2015	Sachspende	im Wert von: 594,10 €	60 Brotdosen für das Babytreffen 2015
3	Neumerkel's Blumenquelle, Gisela Neumerkel, Erlbach-Kirchberg	24.06.2015	Sachspende	im Wert von: 60,00 €	40 Blumen für das Babytreffen 2015
4	Floristik Monika Vogt, Lugau	24.06.2015	Sachspende	im Wert von: 30,00 €	20 Blumen für das Babytreffen 2015
5	Hair & Cosmetics Schreiter, Lugau	30.06.2015	Geldspende	100,00 €	Jugendfeuerwehr Lugau

#### **Beschluss-Nr. 073/2015**

Der Stadtrat der Stadt Lugau beschließt entsprechend § 73 Abs. 5 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO), die in der Anlage zur Beschlussvorlage aufgeführten Spenden und Sponsoringleistungen anzunehmen und entsprechend dem begünstigten Zweck zu verwenden.

**Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

#### **Informationen und Sonstiges**

Es wurde über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- 9. Sächsischer Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“
- Flurstück ehemals Kulturhausparkplatz, Stollberger Straße 23
- Baumaßnahmen
  - Errichtung eines Einfamilienhaus mit Doppelgarage auf Flurstück 339/16 der Gemarkung Lugau, Am Eichenwald 5, 09385 Lugau
  - Errichtung einer Terrassenüberdachung auf dem Flurstück 605d der Gemarkung Lugau, Oelsnitzer Straße 52, 09385 Lugau

*Th. Weikert, Bürgermeister*

## Bericht über die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses

Am Montag, dem 15. Juni 2015, fand im Sitzungssaal des Lugauer Rathauses die 7. Sitzung des Technischen Ausschusses statt. U. a. folgende Tagesordnungspunkte standen auf der Tagesordnung bzw. Beschlüsse wurden gefasst, welche hiermit öffentlich bekannt gemacht werden:

1. **Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung von drei Einfamilienhäusern auf den Flurstücken 380/25 und 380I der Gemarkung Lugau, Rhenaniaweg, 09385 Lugau**

#### **Beschluss-Nr.: 021/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid der Wohnungsbau-Gesellschaft Lugau mbH auf Errichtung von drei Einfamilienhäusern auf den Flurstücken 380/25 und 380I der Gemarkung Lugau, Rhenaniaweg, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

2. **Antrag auf Errichtung eines Erweiterungsanbaus an das vorhandene Einfamilienhaus auf dem Flurstück 415f der Gemarkung Lugau, Am Steegenwald 11, 09385 Lugau**

#### **Beschluss-Nr.: 022/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Herrn Ronny Brückner auf Errichtung eines Anbaus an das vorhandene Einfamilienhaus auf dem Flurstück 415f der Gemarkung Lugau, Am Steegenwald 11, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

3. **Antrag auf Errichtung eines Wohnhausanbaus auf den Flurstücken 21 und 20/4 der Gemarkung Lugau, Viktoriastraße 3, 09385 Lugau**

## Bekanntmachungen

### **Beschluss-Nr: 023/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau stimmt den beantragten Abweichungen nach § 67 Abs. 1 SächsBO auf den Flurstücken 21 und 20/4 zu.

Die Abweichungen sind Folgende:

1. Abweichung von SächsBO § 6 (3): Abstandsflächen dürfen sich nicht überdecken.  
Wie bereits bei den bestehenden Gebäuden überdecken sich die Abstandsflächen des Hauptgebäudes mit den Abstandsflächen des Nebengebäudes.
2. Des Weiteren fällt die Abstandsfläche des Nachbargebäudes (Nr. 5) auf die zugewandte Seite des Anbaus.  
Hier wird eine 0-Setzung der Abstandsflächen beantragt (Abweichung von SächsBO § 6).  
Insbesondere, da hier künftig keine Baumaßnahmen möglich sind und sich die Zufahrt zum Nachbargrundstück Haus Nr. 5 befindet.
3. § 30 SächsBO: Gebäudeabschlusswand muss 2,5 m Grenzabstand aufweisen bzw. 5 m Abstand zwischen Gebäudeabschlusswänden.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**Antrag auf Errichtung eines Wohnhausanbaus auf den Flurstücken 21 und 20/4 der Gemarkung Lugau, Viktoriastraße 3**

### **Beschluss-Nr: 024/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag von Frau Annette Vater auf Errichtung eines Anbaus an das vorhandene Wohnhaus auf den Flurstücken 21 und 20/4 der Gemarkung Lugau, Viktoriastraße 3, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**4. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 41c der Gemarkung Ursprung, Spielstraße, 09385 Lugau OT Ursprung**

### **Beschluss-Nr: 025/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Frau Anne-Krögel auf Errichtung eines Einfamilienhauses auf dem Flurstück 41c der Gemarkung Ursprung, Spielstraße, 09385 Lugau OT Ursprung.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**5. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Flurstück 268/12 der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg**

### **Beschluss-Nr: 026/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Vorbescheid von Herrn Daniel Köhler auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses auf dem Flurstück 268/12 der Gemarkung Kirchberg, Dorfstraße, 09385 Lugau OT Erlbach-Kirchberg.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**6. Antrag auf Erweiterung des bestehenden ALDI im Paletti-Park Lugau auf dem Flurstück 17/19 der Gemarkung Lugau, Chemnitzer Straße 1, 09385 Lugau**

### **Beschluss-Nr: 027/2015**

Der Technische Ausschuss der Stadt Lugau erteilt das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag der Haubold Immobilienfonds GmbH & Co. Lugau KG auf Erweiterung des bestehenden ALDI im Paletti-Park Lugau auf dem Flurstück 17/19 der Gemarkung Lugau, Chemnitzer Straße 1, 09385 Lugau.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

**7. Beschluss über den Nachtrag:  
Befestigung der Außenanlagen des Feuerwehrgerätehauses Lugau mit Asphalt**

### **Beschluss-Nr: 028/2015**

Der Stadtrat der Stadt Lugau bestätigt das Nachtragsangebot für das Vorhaben „Sanierung und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Lugau“ in Bezug auf die Befestigung der Außenanlagen mit Asphalt der Firma LHT Niederdorf GmbH, Chemnitzer Straße 38, 09366 Stollberg, zu einer Bruttoangebotssumme von 33.802,31 Euro.

**Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.**

### **8. Informationen und Sonstiges**

Es wurde u. a. über Folgendes informiert bzw. Hinweise gegeben:

- Nachnutzung ehemals SCHLECKER
- Baumaßnahmen
- Hochwasserschutzmaßnahme aus 2010

*Th. Weikert, Bürgermeister*

## Bekanntmachung des Bauamtes

### **Satzung der Stadt Lugau nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) über die Festlegung und Abgrenzung des Bebauungszusammenhangs für das Gebiet Waldstraße der Gemarkung Erlbach (Klarstellungssatzung – KLS 02 EK)**

Die vom Stadtrat der Stadt Lugau in seiner Sitzung am 1. Juni 2015 beschlossene Klarstellungssatzung KLS 02 EK für das Gebiet Waldstraße der Gemarkung Erlbach (Bekanntmachung im „Lugauer Anzeiger“ Nr. 06/2015 vom 19. Juni 2015) wird gemäß § 10 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch zu jedermanns Einsicht in der Stadtverwaltung Lugau, Bauamt, Obere Hauptstraße 26 in 09385 Lugau während der Öffnungszeiten bereitgehalten. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.

## Informationen der Stadtverwaltung

### Wir gratulieren unseren Jubilaren

#### ■ zum 70. Geburtstag

Frau Christa Büttner geb. am 17. August 1945  
Herrn Gerd Strauch geb. am 24. August 1945  
Frau Ina Landgraf geb. am 25. August 1945

#### ■ zum 75. Geburtstag

Frau Regina Neuhäuser geb. am 4. August 1940  
Frau Maria Büttner geb. am 7. August 1940  
Frau Heidrun Hirsch geb. am 16. August 1940  
Herrn Eberhard Pilz geb. am 21. August 1940  
Frau Ingrid Clauss geb. am 26. August 1940  
Herrn Konrad Böttcher geb. am 30. August 1940

#### ■ zum 80. Geburtstag

Frau Eva-Maria Pitschel geb. am 11. August 1935  
Frau Käthe Filsner geb. am 15. August 1935  
Frau Lucie Lorenz geb. am 28. August 1935

#### ■ zum 81. Geburtstag

Frau Ingeburg Dietrich geb. am 3. August 1934  
Frau Anneliese Hutschig geb. am 11. August 1934  
Frau Helmtraud Leonhardt geb. am 18. August 1934  
Frau Helga Fölsch geb. am 21. August 1934

#### ■ zum 82. Geburtstag

Frau Sigrid Viehweger geb. am 8. August 1933

#### ■ zum 83. Geburtstag

Frau Ingrid Ritzau geb. am 4. August 1932  
Frau Gertraude Auerbach geb. am 20. August 1932  
Frau Irmgard Drechsel geb. am 25. August 1932

#### ■ zum 84. Geburtstag

Frau Karla Rommel geb. am 3. August 1931

#### ■ zum 85. Geburtstag

Frau Irene Kretzschmar geb. am 2. August 1930  
Frau Ruth Rudolph geb. am 23. August 1930

#### ■ zum 86. Geburtstag

Herrn Horst Arnold geb. am 4. August 1929

Frau Ruth Hildebrand geb. am 6. August 1929  
Frau Helene Kreil geb. am 2. August 1929  
Frau Charlotte Imiella geb. am 28. August 1929

#### ■ zum 87. Geburtstag

Frau Ingrid Nickol geb. am 21. August 1928  
Frau Anni Lundershausen geb. am 22. August 1928

#### ■ zum 88. Geburtstag

Frau Ingeburg Freitag geb. am 17. August 1927  
Frau Christa Franke geb. am 19. August 1927

#### ■ zum 89. Geburtstag

Frau Sophie Klein geb. am 7. August 1926  
Frau Gertraud Roscher geb. am 8. August 1926  
Frau Inge Müller geb. am 13. August 1926  
Herrn Harry Vogel geb. am 27. August 1926

#### ■ zum 90. Geburtstag

Herrn Heinz Gumprecht geb. am 20. August 1925

#### ■ zum 91. Geburtstag

Frau Elfriede Müller geb. am 31. August 1924

#### ■ zum 92. Geburtstag

Frau Lisbeth Bach geb. am 6. August 1923  
Frau Ingeburg Gumprecht geb. am 18. August 1923

#### ■ zum 93. Geburtstag

Frau Ruth Malecki geb. am 4. August 1922  
Frau Käthe Oehler geb. am 10. August 1922  
Frau Helene Brandt geb. am 17. August 1922

#### ■ zum 94. Geburtstag

Frau Else Gerber geb. am 2. August 1921

#### ■ zum 96. Geburtstag

Frau Gertrud Wohlgemuth geb. am 21. August 1919

*Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.*

## Der Friedensrichter informiert

Künftig wird aus hauptberuflichen Gründen und wegen des mäßigen Besuchs der Sprechstunde des Friedensrichters diese auf Zeit und Tag der Bürgersprechstunde verlegt. An diesem Tag ist der Friedensrichter persönlich zu sprechen und kann telefonisch unter 037295/5223 erreicht werden. **Schriftlich ist der Friedensrichter auch weiterhin per e-Mail [friedensrichterlugau@web.de](mailto:friedensrichterlugau@web.de) zu kontaktieren.** Des Weiteren bleibt alles wie vorher – Informationsmaterial usw. liegt im Rathaus aus. Über den Termin der nächsten Sprechstunde wird rechtzeitig im „Lugauer Anzeiger“ informiert.

*Der Friedensrichter*

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Sprechstunde der Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland in Lugau

Frau Maria Stengel, Versichertenälteste der DRV Mitteldeutschland, führt jeden **3. Donnerstag im Monat in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr** im Rathaus Lugau, Obere Hauptstraße 26, OG 04 für die Einwohner der Stadt Lugau kostenlos eine Sprechstunde durch.

Sie ist sowohl Ansprechpartnerin in allen Fragen der Rentenversicherung als auch bei der Kontenklärung und Antragstellung aller Arten von Rente behilflich.

Dieser Service kann auch telefonisch individuell vereinbart werden; Frau Stengel erreichen Sie unter der Telefonnummer 037296/84865.

## Informationen der Stadtverwaltung



## Grundschule Lugau

### Eltern der Viertklässler machen farbiges Abschiedsgeschenk

Die Eingangstore an unserer Grundschule haben seit kurzem einen von Grund auf neuen Farbanstrich erhalten. Die Finanzierung dieses Projekts übernahmen die Eltern der Klassen 4a, 4b und 4c als Abschiedsgeschenk an die Schule. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Beteiligten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank richtet sich an Herrn Heidel für die Koordination des Projekts und an Herrn Wollter von der Firma „Car Cosmetic“ für die kostengünstige Umsetzung.

*Reichel, Schulleiter*



### Grundschüler wetteifern zum Sportfest

Am 17.06.15 fand bei Sonnenschein und angenehmen Temperaturen unser Sportfest traditionsgemäß auf dem Sportplatz der Oberschule Lugau statt.

Dem Aufruf unserer Hauptsportlehrerin Frau Vogel folgend, unterstützten uns auch in diesem Jahr zahlreiche Eltern beim 50-m-Lauf, Weitsprung und Ballwurf. In der Dreikampf-Wertung zählten Ally Schaller, Lasse Platzer, Leonie Schürer, Moritz Schardt, Alexia Püschmann, Jannick Tobisch, Laura Schöppe, Nico Schott und Elias Dorf Müller zu den erfolgreichsten Sportlern.

*Reichel, Schulleiter*



## Informationen der Stadtverwaltung

## Traumzauberzirkus und Grundschule Lugau präsentieren: Grundschüler in der Manege



In der Zeit vom 8. bis zum 13. Juni 2015 erlebten und gestalteten die Kinder der Grundschule Lugau aktiv das Projekt „Schule macht Zirkus“. Einmal selbst in der Manege stehen und die Zirkusluft schnuppern – das sollte eine einzigartige Erfahrung für unsere Kinder werden. Am Montagmorgen machten sich alle Grundschüler erwartungsvoll auf den Weg zum großen Zirkuszelt, um einer Darbietung des Traumzauberzirkus „Rolandos“ zuzusehen. Ihrem Erst- oder Zweitwunsch entsprechend, gehörten die Kinder fortan einer der folgenden Arbeitsgruppen an: Akrobatik, Tierdressur (Hunde, Ziegen, Tauben) Clowns, Fakire und Schlangenbändiger, Zauberer, Lichtshow- und Drahtseilartisten, Hula Hopp, Reiterei, Lasso-Show, Tierpfleger, Manegenarbeiter, Eintrittskartengestalter und Rasende Reporter. In den anschließenden Tagen galt es im Training, angeleitet von den Mitarbeitern des Zirkus Rolandos, auch Eigenschaften wie Fleiß, Disziplin, Pünktlichkeit und Miteinander unter Beweis zu stellen. Bereits am Donnerstag erfolgte die erste Durchlaufprobe in der Manege. Das erste Mal im Kostüm und geschminkt, begann die Premiere vor den Kindern der Lugauer Kindergärten und umliegender Schulen am Freitagvormittag. Der Beifall gab allen Beteiligten das Zutrauen für die folgenden Veranstaltungen am Nachmittag bzw. am Samstag. Die Veranstaltungen waren nahezu alle ausverkauft und brachten den Kindern von ihren Eltern, Großeltern und Verwandten große Anerkennung und viel Applaus. Das Finale jeder Vorstellung würdigte die Leistungen aller im großen Team und endete mit einer Mutprobe – dem Messerwurf. Sowohl Bürgermeister Herr Weikert als auch Schulleiter Herr Reichel kamen noch einmal haarscharf davon. Im Namen unserer Schüler bedanken wir uns bei allen, die geholfen haben, dieses tolle Projekt auf die Beine zu stellen. Dazu zählen vor allem unsere Schüler, das Lehrer- und Erziehersteam, der Förderverein der Grundschule, Frau Demmler stellvertretend für die Stadtverwaltung Lugau, die zahlreichen Sponsoren mit Geld- und Sachspenden, unsere Hausmeister sowie alle fleißigen Eltern und Helfer. Ein ganz besonderer Dank richtet sich an Zirkusdirektor Herrn Krämer und seinem Team vom Traumzauberzirkus „Rolandos“. In 4 Jahren soll es wieder heißen: „Manege frei!“ und „Zauber-  
vorhang öffne dich!“



Die Schulleitung

## Informationen der Stadtverwaltung

## Stellenausschreibung

Bei der Stadtverwaltung Lugau ist zum 1. September 2015 im Bauamt die Stelle eines/einer

### Sachbearbeiter/in Hochbau/Stadtwirtschaft

in Vollzeit (Teilzeitbeschäftigung ist möglich) neu zu besetzen.

#### ■ Das Aufgabengebiet umfasst Tätigkeiten:

- Vorbereitung und Durchführung von Hochbaumaßnahmen
- Gewährleistungsüberwachung
- Baumaßnahmen nach Kitainvest
- komplette Fördermittelbearbeitung
- Verwaltung Bauhof/Fuhrpark

#### ■ Der/Die Bewerber/in muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Ausbildung: Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbar bzw. bautechnische Ausbildung
- wünschenswert ist Erfahrung in der Kommunalverwaltung, idealerweise im Bereich Bau und Erfahrungen im bautechnischen Bereich
- Bereitschaft zur fachbezogenen Fortbildung wird vorausgesetzt
- freundlicher und sachlicher Umgang mit Bürgern auch in Konfliktsituationen
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B (PKW)

Die Vergütung richtet sich nach TVöD.

Bewerbungen können bis **zum Freitag, 07. August 2015**, während der Öffnungszeiten persönlich in der Stadtverwaltung Lugau abgegeben oder an die nachfolgende Adresse geschickt werden:

Stadtverwaltung Lugau  
Personalbüro  
PF 1125  
09382 Lugau

## Verteilung des „Lugauer Anzeigers“ ab August 2015

Seit vielen Jahren wurde der „Lugauer Anzeiger“ in die Briefkästen verteilt. An einigen Auslagestellen und im Rathaus lagen weitere kostenfreie Exemplare aus, die ebenfalls von den Einwohnern mitgenommen werden konnten. Somit konnten wir jedem Haushalt einen „Lugauer Anzeiger“ zur Verfügung stellen bzw. auch so manchen Gästen von Lugau eine Erinnerung an Lugau zukommen lassen. Wir waren bisher sehr stolz, dass wir unseren Einwohnern dadurch einen besonderen Dienst erweisen konnten.

In den letzten Monaten erreichten uns zunehmend Beschwerden, dass Haushalte, die den „Lugauer Anzeiger“ gerne lesen wollten, leider keinen in ihrem Briefkasten vorfanden. Diese Situation war für uns sehr unerfreulich und bedauerlich. Zunächst versuchten wir den Missstand zu beheben, indem wir mehr Exemplare in den Auslagestellen auslegten.

Aber weder den Mitarbeitern der Stadtverwaltung Lugau noch dem Verlag ist es gelungen, beim beauftragten Verteilunternehmen dauerhaft und zuverlässig Abhilfe zu schaffen. Die Ursachen der Verteilqualität sind vielschichtig. Eine akzeptable Lösung wurde leider nicht gefunden. Unser Ziel ist es aber weiterhin, jedem Einwohner, der gern den „Lugauer Anzeiger“ lesen möchte, auch ein Exemplar zur Verfügung zu stellen. Deshalb wird auch in Zukunft für jeden Haushalt ein Exemplar hergestellt. Um sicherzustellen, dass alle Bürger die gleiche Möglichkeit haben, den „Lugauer Anzeiger“ zu erhalten, stellen wir unser Verteilsystem ab August 2015 um und legen ihn an zahlreichen Stellen zur Mitnahme aus.

Mit einem Informationsbrief werden wir Sie im August über alles Weitere (z. B. Auslagestellen, Möglichkeiten der Postversendung oder den neu eingerichteten E-Mail-Versand) informieren.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Standorte für die Bereitschaft, den „Lugauer Anzeiger“ auszulegen und uns somit bei der Verteilung zu unterstützen. Natürlich ist es auch weiterhin möglich, den „Lugauer Anzeiger“ über unsere Homepage [www.lugau.de](http://www.lugau.de) zu lesen. Für den Stadtrat der Stadt Lugau und die Mitarbeitern der Stadtverwaltung ist es oberstes Ziel, allen Haushalten eine kostenlose Ausgabe des „Lugauer Anzeigers“ zur Verfügung zu stellen und sicherzustellen, dass Sie diesen auch erhalten. Die Erfahrung in anderen Städten hat gezeigt, dass die Auslage im Stadtgebiet eine gute Lösung ist.

Wir danken für Ihr Verständnis.  
Ihr Bürgermeister Thomas Weikert,  
der Stadtrat der Stadt Lugau und  
die Riedel Verlag & Druck KG



Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Willkommen in **Stadtrundgänge am Sommerabend**



## Rundgang: Lugauer Geschichte auf dem Friedhof entdeckt

Mittwoch, den 12. August 2015, 18:00 Uhr

Treffpunkt: Kreuzkirche Lugau, Schulstraße 22  
Stadtführer: Günther Doveren

## Informationen der Stadtverwaltung

### Lugauer Schulen siegen beim Schulreitwettbewerb

Die Lugauer Schulen sind derzeit die Besten in ganz Sachsen, wenn es um den Schulreitwettbewerb geht. Das Landesfinale des Wettbewerbs fand am 19. Juni 2015 auf der Reitanlage in Burgstädt statt. Die Lugauer Grundschule trat mit einer Mannschaft und die Oberschule mit zwei Mannschaften jeweils in der Fortgeschritten-Klasse an. Die Reiterinnen und Reiter mussten einen Geschicklichkeitsparcour absolvieren und einen Wissenstest rund ums Pferd bestehen. Zum Schluss wurde dann noch das reiterliche Können in der Reithalle von den Richtern bewertet. Vor der Siegerehrung waren die Kinder natürlich sehr aufgeregt. Umso größer war dann die Freude über die Siege und Platzierungen. Die Mannschaft der Grundschule mit Jonna Voigtländer, Shirley Söllner und Susanne Lorenz errang den Siegerpokal bei den Fortgeschrittenen der Klassen 1 bis 4. Bereits in den beiden vorangegangenen Jahren standen die Mädchen mit Bronze und Silber auf dem Podest.

Die Mannschaften der Oberschule mit Lea und Maiko Voigtländer, Monique Neubert, Alin Kämpf, Lisa Seim und Jessica Dölling errangen bei den Fortgeschrittenen der Klassen 5-10 den 1. Und den 2. Platz. Diese Mannschaften waren auch in den Vorjahren sehr erfolgreich.

Herzlichen Glückwunsch an alle Reiterinnen und Reiter für den tollen Erfolg!

Besonderer Dank richtet sich an die Trainerin Frau Voigtländer und den Reiterhof Voigtländer, die die Mannschaften trainierten und zum Wettkampf die Pferde zur Verfügung stellten.

*Schmidt, Schulleiterin OS Am Steegenwald  
Reichel, Schulleiter GS Lugau  
Stadtverwaltung Lugau*



### Kaffeekonzert am 5. Juli 2015 mit dem Verein „Das Erzgebirge gegen Blutkrebs e. V.“ und dem Saxionade e.V. im Kulturhof der Villa Facius



#### Rückblick

Trotz der großen Hitze haben die Kinder aus dem bulgarischen Bontevgrad ein schönes Programm gezeigt. Neben klassischer Blasmusik gab es Interpretationen moderner Pop-songs und jede Menge Tanzeinlagen der großartigen Majonetten-Gruppe. Trotz des Wetters wurde gespendet und der Kuchenbasar für die gute Sache rege genutzt. Frau Lorenz-Kuniß von der Stadtverwaltung Lugau unterstützte den Basar noch mit leckerem Eis, dessen Verkaufserlös ebenfalls dem Verein zu Gute kommt. Typisierung konnte bei Außentemperaturen bis 39 Grad nur eine vorgenommen werden und wir bedanken uns bei Herrn Thomas Lützner aus Lugau.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!



## Informationen der Stadtverwaltung



**OBERSCHULE  
AM STEEGENWALD**

**Sallaaminer Straße 88, 09385 Lugau, Tel. 037295/6135**

### Biologieunterricht mal anders

Am Donnerstag, dem 25. Juni 2015 haben wir eine Exkursion ins Naturkundemuseum gemacht. Die Klasse versammelte sich früh um 7:45 Uhr am Bahnhof und ist dann eine halbe Stunde mit dem Bus nach Chemnitz gefahren.

Im Naturkundemuseum haben wir uns dann hingesetzt und gefrühstückt.

Nach unserer Mahlzeit sind wir zur Ausstellung in einen kleinen Raum gegangen. Dort haben wir dann unsere Jacken und Taschen abgelegt.

Eine Mitarbeiterin hat uns verschiedene Insekten, wie z. B. eine Stabheuschrecke oder Gottesanbeterin gezeigt und uns viele wissenswerte Informationen vermittelt. Das Beste war aber die Vogel-

spinne, die auch einige Mitschüler angefasst haben. Danach konnten wir noch andere Insekten im Raum bestaunen und fotografieren. Später haben wir dann unsere Sachen genommen und uns noch ein bisschen auf der Etage umgeschaut.

Dort waren z.B. Stücke von versteinerten Bäumen und Steine mit Mineralien ausgestellt und es wurde sogar ein Vulkanausbruch gezeigt, der aber leider sehr kurz war.

Bis zur Abfahrt des Busses waren wir noch ca. eine Stunde shoppen und als wir uns dann wieder getroffen haben, sind wir zurück nach Lugau gefahren und haben uns am Bahnhof wieder getrennt.

*Julia Degenkolb, Klasse 6a*



### Ausfahrt nach Torgau

Wir, die Klassen 7a und 7b waren mit unseren Klassenlehrerinnen am Mittwoch, dem 3. Juni 2015 in Torgau im Schloss Hartenfels. 7.45Uhr sind wir an der Oberschule am Steegenwald abgefahren und ca. 10 Uhr am Schloss Hartenfels angekommen. Dort haben wir uns die Ausstellung „Luther und die Fürsten“ angeschaut. Diese war sehr informationsreich. Wir waren auch ganz stolz, dass wir auf fast alle Fragen unserer Ausstellungsführerin eine richtige Antwort wussten. Die Ausstellung selbst war mit vielen wertvollen Gegenständen, z.B. dem Erstdruck der 95 Thesen oder der reich verzierten Kleidung von Papst Leo X. bestückt. Danach stand eine Stadtrallye durch die wunderschöne Altstadt von

Torgau auf dem Programm. Bei der Stadtrallye wurden wir in Gruppen eingeteilt. Dazu haben wir von den Betreibern Tablets bekommen. Wir sind durch die Altstadt gegangen und haben fast alle Stationen und Codes bewältigen können. Aber leider war der vorletzte nicht mehr zu finden und all Gruppen sind dadurch nicht weiter gekommen. Viele haben sich deshalb eine Stärkung geholt.

Anschließend sind wir alle wieder zum Schloss zurückgekehrt. Wir sind ca. 14 Uhr mit dem Bus zurück zur Schule gefahren und waren 16.30 Uhr dort. Die Fahrt kostete uns alle nur 5 Euro, da die Fahrt durch die Ostsächsische Sparkasse gesponsert wurde.



## Informationen der Stadtverwaltung



### Alle Jahre wieder

Am 3. Juli 2015 war es wieder einmal so weit. Nach 10 anstrengenden Schuljahren konnte allen Absolventen unserer Oberschule am Steegenwald ihr Abschlusszeugnis in einer Feierstunde übergeben werden. Einige unserer Schüler gerieten ins Schwitzen, aber nicht wegen ihrer erfolgreich bestandenen Abschlussprüfungen sondern wegen der extremen Temperaturen, die noch zusätzlich eine große Herausforderung neben der ohnehin schon großen Aufregung waren. Dies hielt sie aber nicht davon ab, gemeinsam mit Eltern, Verwandten, Freunden und Lehrern im Anschluss zu feiern. Für den neuen Lebensabschnitt möchten wir an dieser Stelle allen Absolventen viel Erfolg wünschen.

*Die Lehrerinnen und Lehrer der Oberschule am Steegenwald,  
D. Schmidt, Schulleiterin, K. Winkler, stv. Schulleiterin*



### Sächsischer Sporttag an der Oberschule am Steegenwald

Am 6. Juli 2015 rief unsere Schule wie jedes Jahr zum „Sächsischen Sporttag“ auf. Die Angst im Vorfeld bei extremen Temperaturen auch noch extreme Leistungen bringen zu wollen, löste sich am Montagmorgen in Regenschauern auf. Nach einem feuchten Start am Waldeingang Steegenwald konnten unsere Schüler Geschicklichkeit, Wissen, sportliche Fitness, Teamgeist und Balancefähigkeit an verschiedenen Stationen wie Stelzenlauf, Zielwerfen, Brücke bauen, Quiz usw. beweisen. Die Klassen 5 und 6 wurden dabei von den Klassenleitern begleitet. Alle anderen Klassen mussten sich auf vorgegebenen Wegen in schnellstmöglicher Zeit an den Stationen einfinden. Dies gelang ihnen bei mittlerweile

trockenem Wetter und kühleren Temperaturen super. Bei einem Imbiss konnten sich alle Schüler im Stadtbad Lugau von den Anstrengungen erholen. Ein großer Dank für die Unterstützung geht an die Bundeswehr, die zwei Stationen übernahm, dem Karrierecenter der Bundeswehr Erfurt, das ein Auto mit der erforderlichen Technik am Start und Ziel zur Verfügung stellte, Frau Peters und ihrer Tochter Susanne von den Johannitern, die die medizinische Betreuung absicherten und Frau Traianov, die für das leibliche Wohl sorgte. Die erfolgreichsten Klassen waren:

1. Platz – Klasse 6b, 2. Platz – Klasse 9a, 3. Platz – Klasse 8a  
*Die Lehrerinnen und Lehrer der Oberschule am Steegenwald*



## Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

## Unsere Kinderreporterin berichtet

## Erlbach-Kirchberg erhält Sonderpreis im Dorfwettbewerb!

Am Montag, dem 6. Juli 2015, wurde es für uns spannend. Die Sieger des Dorfwettbewerbs wurden bei einer Festveranstaltung in Rammenau gekürt wurden. Unser „Dorfwettbewerbsteam“ ist am Montag nach Rammenau gefahren. Leider durfte jedes Dorf nur sechs Personen mitbringen, deshalb blieb ich zu Hause, ließ mir aber hinterher alles genau berichten. Bei Kaffee und Kuchen wurden die Teilnehmer von der Bürgermeisterin der Gemeinde Rammenau begrüßt. Rammenau ist nicht nur Landessieger sondern hat auch den Bundeswettbewerb gewonnen, daher wurde vom örtlichen Karnevalsverein ein Lied auf das „Golddorf“ vorgetragen. Hier haben wir noch Entwicklungspotential. Ein „Erlbachlied“ gibt es noch nicht. Danach würdigte der Staatsminister für Umwelt und Landwirtschaft Thomas Schmidt das Engagement im ländlichen Raum bevor die einzelnen Teilnehmer mit Fotos kurz vorgestellt wurden. Bei Erlbach-Kirchberg wurde der Empfang in der Autowerkstatt der Fam. Kunz erwähnt, der Rundgang durch das Dorf und die Aktivitäten des Biohof Vogel. Im Weiteren gab es einen Bericht des

Jurymitglieds Herrn Naumann, der den Dorfrundgang im Rollstuhl absolvierte über seine Erfahrungen mit der Barrierefreiheit. Hier haben wir doch noch Nachholbedarf. Der Zugang zum Gemeindeamt zum Beispiel ist für Menschen mit Einschränkungen nur schwer zu bewältigen. Als positives Beispiel wurde aber der barrierefreie Zugang zur Fleischerei Illing genannt. Nach diesem Bericht folgte dann die mit Spannung erwartete Preisverleihung. Erlbach-Kirchberg gehörte leider nicht zu den drei Besten. Gewonnen hat Stangengrün (Vogtland) vor Waltersdorf (Sächs. Schweiz) und Zitzschen (Leipziger Neuseenland). Ein weiteres Ranking hat die Jury nicht vorgenommen. Allerdings hat die Jury noch vier Sonderpreise unter den 17 Teilnehmern ausgelobt. Davon hat Erlbach-Kirchberg einen Sonderpreis für „Beispielhafte Naturschutzmaßnahmen unter der Regie des Biohof Vogel“ erhalten. Alle Teilnehmer erhalten eine Prämie von 1.000 Euro. Für den Sonderpreis erhalten wir nochmal 500 Euro. Das Geld ist in Projekte zu investieren, die den Zielen des Dorfwettbewerbs entsprechen. Weiterhin erhielten wir ein

Bäumchen, welches wir auf dem Lindeplatz mit einpflanzen werden.



## Tschüss Eure Christina

## Danke!

Ich möchte mich noch mal ganz herzlich bei allen Beteiligten, Helfern, Vereinen und dem „Dorfwettbewerbsteam“ für Eurer Engagement im Rahmen des Wettbewerbes bedanken. Die Teilnahme am Wettbewerb hat viel Arbeit gemacht, aber auch viel Spaß. Wir haben viel über unser Dorf gelernt und konnten zeigen, wie viele tolle Angebote und Ideen es in Erlbach-Kirchberg gibt. Es ist auch immer wieder schön zu sehen, dass sich viele Einwohner über alle Altersgrenzen hinweg gemeinsam für ihre Heimat engagieren. Wir können daher auf jeden Fall stolz auf unser Dorf sein. Es gehört zu den 17 schönsten Dörfern Sachsen.

Alexandra Lorenz-Kuniß  
Ortsvorsteherin

Fotos: M. Thieme, LfULG



## Wir gratulieren unseren Jubilaren

## ■ zum 81. Geburtstag

Herrn Hans Franke geb. am 15. August 1934

## ■ zum 82. Geburtstag

Herrn Erhard Brunner geb. am 1. August 1933  
Herrn Johannes Neumann geb. am 19. August 1933  
Frau Liane Löhnert geb. am 25. August 1933

## ■ zum 83. Geburtstag

Herrn Werner Vogel geb. am 7. August 1933

## ■ zum 84. Geburtstag

Herrn Siegfried Löhnert geb. am 26. August 1931

## ■ zum 87. Geburtstag

Frau Lieselotte Heydel geb. am 1. August 1928

## ■ zum 91. Geburtstag

Frau Ilse Großer geb. am 3. August 1924  
Frau Ingeborg Schiefer geb. am 25. August 1924

**Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.**

## Ortsteil Erlbach-Kirchberg – Mitteilungen

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert

### Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lugau im Ortsteil Erlbach-Kirchberg **am 10. August 2015, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr**, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

**Folgende Straßen sind betroffen:**

10. August 2015 – Erlbach-Kirchberg  
Alte Straße, Äußere Kirchberger Straße, Dorfstraße 1–78a, Kirchweg, Lugauer Straße 3,5,6, Steinweg

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) ziel-

gerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte, Telefon 03763 405 405 zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau*

## Ortsteil Ursprung – Mitteilungen

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung informiert

### Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung – Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Lugau im Ortsteil Ursprung am 11. August 2015, in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

**Folgende Straßen sind betroffen:**

11. August 2015 - Ursprung  
Alte Flockenstraße, Feldgasse 1-6a-b, Leukersdorfer Straße, Oberlungwitzer Straße 26-35

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) ziel-

gerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum, alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte, Telefon 03763 405 405 zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugau-Glauchau*

## Wir gratulieren unseren Jubilaren

■ **zum 70. Geburtstag**

Frau Gisela Schulze geb. am 7. August 1945

***Ihnen allen einen schönen Tag, Wohlergehen und alles Gute für die Zukunft.***



Mitteilungen Lugau/Erlbach-Kirchberg/Ursprung



Unser Sportfest



Am Freitag, dem 26. Juni 2015, fand bei schönstem Wetter unser alljährliches Sportfest in den 3 Hauptdisziplinen der Leichtathletik statt: Sprint, Weitsprung und Schlagballweitwurf. Zu Beginn wärmten sich die einzelnen Gruppen unter der „strengen“ Leitung eines Vierers auf. Dann ging es in den Stationsbetrieb. Neben den Wertungsdisziplinen gab es auch Stationen mit Spielen, wo Bewegung und Spaß im Mittelpunkt standen. Für die besten Seilspringerinnen und Seilspringer aller Klassen gab es noch eine Sonderwertung. Dabei wurden die Sprünge in 30 Sekunden gezählt. Wir bedanken uns herzlich bei allen Eltern, die uns auch in diesem Jahr wieder so gut unterstützt haben.

Die Platzierungen

	Mädchen	Jungen
<b>Klasse 1</b>		
1. Platz	Emma L.	Matteo
2. Platz	Arlett	Manuel
3. Platz	Johanna	Linus
<b>Klasse 2</b>		
1. Platz	Frieda	Luis
2. Platz	Belinda	Leon
3. Platz	Ulrike	Phil
<b>Klasse 3</b>		
1. Platz	Paula	Ben
2. Platz	Nele	Jamie Lee
3. Platz	Lilly K.	Thoralf
<b>Klasse 4</b>		
1. Platz	Lydia	Nic
2. Platz	Olivia	Rick
3. Platz	Jennifer	Clemens

Clemens und Nic aus der Winterklasse



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

Montag, Dienstag, Donnerstag	19:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Mittwoch, Freitag	14:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages,
Sonnabend, Sonntag, Feiertag und Brückentag (z. B. zwischen Wochenende und Feiertag)	7:00 Uhr bis 7:00 Uhr des nächsten Tages.

**Rufnummer: 116 117 oder Notrufnummer 112**

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>1. / 2. August:</b>	Gemeinschaftspraxis ZÄ Bauer, Lutherstr.15, Oelsnitz, Tel. (037298) 12441
<b>8. / 9. August:</b>	Dipl.-Stom. A. Tschöpe, W.-Rathenau-Str. 14, Oelsnitz, Tel. (037298) 2618
<b>15. / 16. August:</b>	ZA U. Straube, Stollberger Str. 20, Lugau, Tel. 41449
<b>22. / 23. August:</b>	Dr. med. N. Schramm, A.-Funk-Schacht-Str.1 c, Oelsnitz, Tel. (037298) 2547
<b>29. / 30. August:</b>	Dr. med. U. Tischendorf, W.- Rathenau- Str. 14, Oelsnitz, Tel. (037298) 2625

**Dienstzeiten:** jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

### Tierärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>31. Juli bis 7. August:</b>	Dr. Hans-Peter Lange, Seifersdorfer Str. 2, Jahnsdorf-Pfaffenhain, Tel. (037296) 17171 und nur Kleintiere Dr. Uwe Junghans, Wiesenstr. 33, Lugau, Tel. 2211
<b>7. bis 14. August:</b>	DVM Riccardo Holler, Bahnhofstr. 62, Zwönitz, Tel. (037754) 75325 o. (0172) 2305199 und nur Kleintiere Dr. Böhmer, W.-Rathenau-Str. 26, Oelsnitz, Tel. (037298) 16413
<b>14. bis 21. August:</b>	DVM Claus Milling, Lugauer Str. 74, Oelsnitz, Tel. (037298) 2229 o. (0170) 4949211 und nur Kleintiere TÄ Petra Weiß, Stollberg/OT Gablenz, Tel. (037296) 929050
<b>21. bis 28. August:</b>	Gemeinschaftspraxis Schauer und Wagner, Neukirchen-Adorf, Tel. (03721) 887567 und nur Kleintiere TA Heller, Stollberger Str. 23, Thalheim, Tel. (03721) 268277

**Dienstzeiten:** Montag bis Donnerstag: 18:00 Uhr bis morgens 6:00 Uhr, Freitag: 18:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr

### Augenärztlicher Notfalldienst (alle Angaben ohne Gewähr)

**Die Telefonnummern des zuständigen augenärztlichen Bereitschaftsdienstes erfahren Sie über die Rettungsleitstelle Annaberg-Buchholz, Tel. (03733) 19222.**

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr!  
Rufnummer im Notfall: 112.**

### Apothekenbereitschaftsdienst (alle Angaben ohne Gewähr)

<b>Dienstbereitschaft:</b>	Montag bis Freitag: abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
<b>Wochenende /Feiertage:</b>	Samstag: 12:00 Uhr bis Sonntag 8:00 Uhr
<b>Sonn- und Feiertage:</b>	8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

<b>27. Juli bis 3. August:</b>	Linden-Apotheke Hohndorf, Neue Straße 18, Tel. (037204) 5214
<b>3. August bis 10. August:</b>	Concordia-Apotheke Oelsnitz, Gabelsberger Straße 7, Tel. (037298) 2653
<b>10. August bis 17. August:</b>	Bergmann-Apotheke Oelsnitz, Alte Staatsstraße 1, Tel. (037298) 2295
<b>17. August bis 24. August:</b>	Grüne Apotheke Lugau, Stollberger Straße 7, Tel. 5070
<b>24. August bis 31. August:</b>	Linden-Apotheke Jahnsdorf, Adorfer Straße 3, Tel. (03721) 23344

<b>Dienstbereitschaft 24 Stunden:</b>	
<b>Montag bis Freitag:</b>	abends 18:00 Uhr bis morgens 8:00 Uhr
<b>Wochenende:</b>	Samstag:12:00 Uhr, bis Montag 8:00 Uhr, Feiertag: 8:00 Uhr bis zum nächsten Morgen 8:00 Uhr

#### **Wissenswertes: Apothekennotdienst – wo?**

Die Notdienstapotheke in Ihrer unmittelbaren Nähe – auch wenn Sie sich außerhalb Ihres Wohnortes (z.B. im Urlaub) befinden – können Sie neuerdings rund um die Uhr bundesweit über Telefon erfahren. Per Anruf: – von jedem Handy ohne Vorwahl 22833 (69 ct/min.), aus dem deutschen Festnetz 013788822833 (50 ct/min.). Per SMS: – „apo“ an die 22833 von jedem Handy (69 ct/min.). Per Internet: unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de). Ein Service der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA).

**Wir bitten um Beachtung! Die Angaben zu den Bereitschaftsdiensten erfolgen ohne Gewähr. Rufnummer im Notfall: 112.**

## Kirchennachrichten

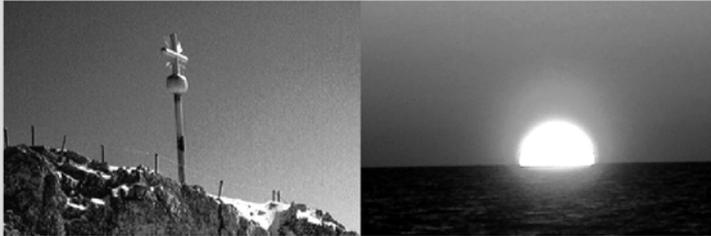
## Evangelisch-Lutherische Kreuzkirchgemeinde Lugau



August 2015

## Liebe Leserinnen und Leser!

wie sehen Ihre Urlaubsbilder aus? Zeigen sie den stimmungsvollen Sonnenuntergang am Meer oder vielleicht den Blick auf das Gipfelkreuz?



Oder tauchen Sie lieber ein in das quirlige Leben einer Großstadt oder in die Kultur unbekannter Länder? Freuen Sie sich besonders auf die Begegnungen mit anderen Menschen? Vielleicht haben Sie Ihre Eindrücke gar nicht in Bildern (oder Videos) festgehalten, sondern tief in ihren Herzen und Ihrer Erinnerung.

Natürlich kann man in jeder Jahreszeit schöne Urlaubstage haben. Für manche ist der Ski-Urlaub ein Höhepunkt, für andere der Wander-Urlaub in den klaren Tagen des Herbstes. Wir Mitteleuropäer freuen uns besonders auf die Leichtigkeit und Helle des Sommers.

Wenn wir in den Urlaub fahren können (und nicht jeder hat diese Möglichkeit), dann sind das kostbare Tage, von denen wir besonders viel erwarten. Der „Erfolg“ oder „Gewinn“ des Urlaubs misst sich aber nicht an den gefahrenen Kilometern und auch nicht an der Zahl der mitgebrachten Fotos. Im Urlaub müssen wir überhaupt nichts leisten.

Im Urlaub dürfen wir Erholung finden, Kraft schöpfen, neue Wege entdecken - an Leib, Seele und Geist. Auf welche Weise wir diese Zeit gestalten, sieht bei jedem unterschiedlich aus. Dazu kann dann auch gehören: Zeit und Stille finden zum Meditieren - Beten - Singen. So kann der Urlaub auch zu einer Zeit für die Begegnung mit Gott werden.

Und auch wenn jeder Urlaubstag etwas Kostbares ist, so darf doch der Sonntag ein Höhepunkt sein. Schauen Sie sich an ihrem Urlaubsort oder in seiner Umgebung um, wo Sie sonntags Gottesdienst feiern können. Auch im Ausland gibt es dazu oft die Möglichkeit.

Eine gesegnete Sommer- und Ferienzeit mit vielen Begegnungen wünscht Ihnen

Ihr Wolfgang Frech

## Gottesdienste

## 9. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.  
(Lukas 12, 48)

Sonntag, 2. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lugau

## 10. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat. (Psalm 33, 12)

Sonntag, 9. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Niederwürschnitz im Haus der LKG

## 11. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. (1. Petrus 5, 5)

Sonntag, 16. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lugau

## 12. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschten.  
(Jesaja 42, 3)

Sonntag, 23. August

9:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Niederwürschnitz mit Kindergottesdienst

## 13. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.  
(Matthäus 25, 40)

Sonntag, 30. August

15:15 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Lugau mit Einsegnung zum Schuljahresbeginn

Während der Schulferien finden die Gottesdienste jeweils 9:30 Uhr im Wechsel in Lugau und Niederwürschnitz statt.

## Gemeindekreise

Seniorenkreis: Mittwoch, 12. August, 14:30 Uhr  
Christenlehre Kl. 1 – 3: dienstags, 15:00 Uhr  
Christenlehre Kl. 4 – 6: dienstags, 16:30 Uhr  
Junge Gemeinde: freitags, 19:30 Uhr  
Posaunenchor: montags, 19:00 Uhr

Flötenkreis: dienstags, 19:00 Uhr  
Kirchenchor: mittwochs, 19:30 Uhr  
Singende Rasselbande: montags, 15:30 Uhr  
Während der Schulferien legen viele Gemeindekreise eine Sommerpause ein.

## Kirchennachrichten

### Monatsspruch August:

Jesus Christus spricht: Seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.  
(Matthäus 10, 16)

### Termine und Informationen

#### Veranstaltungen zur Landesgartenschau in Oelsnitz

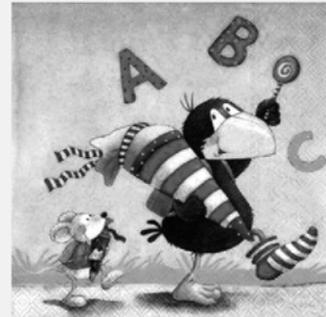
Bis zum 11. Oktober 2015 findet in Oelsnitz/E. die Landesgartenschau statt. Unter dem Thema „Begegnungen am See“ laden die Kirchgemeinden die Besucher in den „Kirchenpavillon am See“ auf dem Landesgartenschauengelände ein.

Am Samstag, dem **15. August 2015**, lädt die Katholische Gemeinde zum Gottesdienst mit Kräuterweihe in die Katholische Kirche St. Barbara ein. Am Mittwoch, dem **26. August 2015**, gibt es wieder um 16:00 Uhr eine Friedhofsführung (Treffpunkt: unteres Friedhofstor, Friedhofsstraße 4). Am Sonntag, dem **30. August 2015**, findet von 10:00 bis 18:00 Uhr ein Bandfestival mit Daniel Harter, Rudi O & the Beatzepts, Tobias Hundt & Band, GWFC, NIA, Hope!, PaperClip und anderen auf der Hauptbühne statt.

**Hinweis:** Alle Veranstaltungen sind im Eintrittspreis der Landesgartenschau inbegriffen.

Unsere beiden Schwesterkirchgemeinden Lugau und Niederwürschnitz werden vom 14. bis 20. September 2015 die Besucher im Kirchenpavillon willkommen heißen. Für diese Woche suchen wir noch Gemeindeglieder, die gern für einen oder einen halben Tag zu zweit den Kirchenpavillon betreuen. Sie können an diesem Tag kostenlos auf das Landesgartenschauengelände und begrüßen die Gäste im Kirchenpavillon. Wenn Sie möchten, können Sie an diesem Tag um 12 Uhr die tägliche Mittagsandacht gestalten. Bitte melden Sie sich dafür in unseren beiden Pfarrämtern an.

#### Einsegnungsgottesdienst zum Schuljahresbeginn



Herzliche Einladung an alle Schulkinder  
für den Einsegnungsgottesdienst zum Schuljahresbeginn  
Sonntag, 30. August 2015, 15:15 Uhr  
Kreuzkirche Lugau

#### Flohmarkt rund ums Kind

Am 6. Juni 2015 fand im Diakonat Lugau zum neunten Mal unser „Flohmarkt rund ums Kind“ statt. Nach Abzug der Unkosten ist ein Betrag von 321,93 Euro der Kirchgemeinde zugute gekommen. Den vielen Helfern möchten wir an dieser Stelle ein herzliches „Danke-schön“ sagen. Der nächste Flohmarkt findet am 7. November 2015 statt.

#### Ev.-Luth. Kreuzkirchgemeinde Lugau

Schulstraße 22  
09385 Lugau  
Tel. (037295) 2677 • Fax (037295) 41200  
Internet [www.kirche-lugau.de](http://www.kirche-lugau.de) • e-Mail [kg.lugau@evlks.de](mailto:kg.lugau@evlks.de)

#### Öffnungszeiten des Pfarramtes

montags	9:00 - 12:00 Uhr
dienstags	9:00 - 12:00 Uhr
mittwochs	9:00 - 12:00 Uhr
donnerstags	14:00 - 17:30 Uhr

### Zusammenkünfte der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Gemeinschaftsstunde: sonntags, 10:00 Uhr  
(außer 9. August)  
Chor: mittwochs, 19:30 Uhr  
Bibelstunde: donnerstags, 19:30 Uhr  
EC-Jugendkreis: freitags, 19:30 Uhr  
Kinderstunde (Schulkinder): samstags, 13:30 Uhr  
Kinderstunde (Vorschulkinder): sonntags, 10:00 Uhr  
Die Kinderstunde entfällt während der Sommerferien.

Frauenstunde: Donnerstag, 27. August, 19:30 Uhr  
Gemeinsames Handarbeiten: Montag, 24. August, 14:30 Uhr  
Senioren-gymnastik: Mittwoch, 5. August, 15:00 Uhr  
(ab 55 Jahre)

Die LKG trifft sich in der Stollberger Straße 12a. Weitere Informationen finden Sie unter [www.lkg-lugau.de](http://www.lkg-lugau.de).

### Informationen der katholischen Gemeinde

Sonntag, 2. August	18. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	
Sonntag, 16. August	20. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Wort-Gottes-Feier	
Samstag, 22. August	21. Sonntag im Jahreskreis
17:00 Uhr Heilige Messe	
Sonntag, 30. August	22. Sonntag im Jahreskreis
9:00 Uhr Heilige Messe	

Außerdem wird in Lugau die Heilige Messe jeden Dienstag um 18:30 Uhr und jeden Freitag um 9:15 Uhr gefeiert.

Das Gemeindezentrum der katholischen Gemeinde in Lugau steht an der Grenzstraße.  
Auskünfte erteilt das katholische Pfarramt in Stollberg, Zwickauer Straße 2 (Telefon 037296-87994). Weitere Informationen finden Sie unter [www.rkk-stollberg.de](http://www.rkk-stollberg.de).

## Vereinsmitteilungen

### Kinderwelt Erzgebirge e.V. Hort der Grundschule Lugau



## Neues aus dem Schulhort

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen beteiligten wir uns am diesjährigen Straßenfest mit einem Bowle- und Glückslosstand. Frau Drexler übernahm das Kinderschminken, wofür wir uns recht herzlich bei ihr bedanken möchten!

Die Beteiligung war riesengroß, so dass die kompletten Lose bereits um 16:00 Uhr verkauft waren. Auch der Verkauf unserer selbstgemachten Bowle und der gesponserten Kräuterlimonade von Frau Lorenz aus dem „Hagazussa Kräutergarten“ lief sehr gut!

Am Ende hatten wir Einnahmen in Höhe von 426,40 Euro, welche wir in die weitere Gestaltung unseres Außengeländes investieren werden!

Unser besonderer Dank gilt der Firma TV-HiFi-Sat Mehner, welche uns die Hauptpreise, eine Microsoft X-Box, sowie einen MP3-Player und einen Reisewecker zur Verfügung stellten.

Für die Unterstützung in Form von Sach- bzw. Geldspenden möchten wir uns ebenfalls bei folgenden Firmen / Einrichtungen bedanken:

- Paletti Park Lugau
- envia Mitteldeutsche Energie AG
- RVE – Regionalverkehr Erzgebirge GmbH
- DM Drogeriemarkt Lugau
- Barmer GEK Krankenkasse
- Leitermann Oelsnitz
- Grüne Apotheke Lugau
- Parfümerie Duft-Suse Lugau
- Simmel
- Buch + Kunst Laden Claudia Lindner Stollberg
- Getränkewelt
- Brauerei Gersdorf
- Playland
- Erzgebirgssparkasse
- Barth Optik Lichtenstein



## Namensweihe

Am 24. Juni 2015 war es endlich soweit! Während einer Feierstunde erhielt unser Hort den Namen „Farbkleckse“. Nach der Eröffnungsrede von Frau Jenkner gestalteten die Kinder der Tanzgruppe und die Klasse 4c ein kleines Rahmenprogramm. Glückwünsche zur Namensgebung wurden uns von unserem Träger, der Kinderwelt Erzgebirge e.V., vertreten durch Herrn Unglaube, sowie unserem Bürgermeister Herrn Weikert übermittelt.

Passend zu unserem neuen Hortnamen ließen die Kinder viele bunte Luftballons gemeinsam in den Himmel steigen. Außerdem modellierte Frau Lange vom Kultur- und Freizeitzentrum Lugau verschiedene Luftballonfiguren.

Wir nahmen diesen Tag auch als Anlass, unseren erweiterten Sandkasten offiziell einzuweihen. Viele neue Spielsachen wurden von den Kindern in Beschlag genommen.

Unsere Feierstunde beendeten wir mit einem leckeren Eis für jedes Kind!



## Vereinsmitteilungen

### Hundesportverein Lugau e.V.: 125 Ortsgruppenprüfungen in Lugau

Wie viele OG-Prüfungen in Lugau bisher stattgefunden haben, lässt sich nicht sicher nachweisen. Aber die Lugauer SV OG besteht bereits seit über 90 Jahren und seitdem werden regelmäßig Prüfungen organisiert.

Unsere diesjährige Frühjahrsprüfung startete an einem bedeutenden Tag, den 125. „Internationalen Tag der Arbeit“. Dieser wurde im Jahr 1886 anlässlich des 1. Generalstreiks der Arbeiterbewegung in Chicago von der Polizei blutig auseinander geschlagen. Seit 1890 wird der 1. Mai international gefeiert.

Zum Maifeiertag 2015 trafen sich um 7.30 Uhr 8 Sportfreunde mit ihren Gebrauchshunden auf dem Lugauer Hundeplatz. Nach den Unbefangenheitsproben fuhren die Hundesportler ins Fährtenengelände nach Erlbach-Kirchberg. Dort mussten unter Anleitung von Leistungsrichter Holger Eller die Fährtenleger bzw. Hundeführer ihre Spuren und Fährtengegenstände auf die Felder ausbringen. Nach Ablauf der Fährtenliegezeiten folgten nacheinander die Teams um die jeweilige Fährte möglichst ohne Fehler abzuarbeiten.

Alle Hunde haben erfolgreich diesen Prüfungsteil „A“ bestanden. Bereits beim Fährten zeigte sich, dass alle Hundeführer und ihre Hunde gut vorbereitet angetreten sind.

Nach einer Frühstückspause folgten um 11.00 Uhr eine Begleithundeprüfung und

anschließend der Prüfungsteil „B“, die Unterordnung. Erneut konnten alle Prüfungsteilnehmer den Leistungsrichter mit guten Vorführungen ihrer Hunde überzeugen. Im Anschluss startete der Schutzdienst, die Prüfungsstufe „C“. Auch hier zeigten alle



beteiligten Sportfreunde mit ihren Hunden beachtenswerte Leistungen und LR Eller war sehr beeindruckt.

#### Die Ergebnisse im Einzelnen:

Andreas Bergmann, DSH  
Zicke v. Aspenhaus – BH – bestanden  
Julia Bonitz, DSH  
De'jago v. Haus Kaiser – IPO1-3-78-80  
Annemarie Rößler, DSH  
Ice v. d. Friesenklippe – IPO1-71-85-93  
Knut Klüglich MAL  
Hutsh v. d. schön. Ecke – IPO1-91-92-97  
Klaus Plönzke, DSH  
Quiggo v. Salztalblick – IPO2-90-77-95

Peter Kaspereit, DSH  
Axel v. alten Wingertshaus – IPO3-96-94-94  
Jan Graupner, ROT  
Molly – IPO3-86-73-83  
Knut Klüglich, HSH  
Rommel's Yankee – IPO3-77-96-98

#### Pokal für die beste Fährtenarbeit

Peter Kaspereit

#### Pokal für die beste Unterordnung

Knut Klüglich

#### Pokal für den besten Schutzdienst

Knut Klüglich

Unser Ausbildungswart Peter Kaspereit und Figurant Knut Klüglich haben seit vielen Wochen alle Teams für diesen Prüfungstag hervorragend vorbereitet.

Dafür möchten sich die Prüfungsteilnehmer und der Vorstand der Lugauer Ortsgruppe bei Peter und Knut bedanken.

#### Der Vorstand



### Lugauer Skatverein

#### Erstmalige Teilnahme an Deutscher Mannschaftsmeisterschaft erspielt!

Den bisher größten Erfolg in unserer Vereinsgeschichte erreichten die Skatfreunde Gerd Wetzels, Mike Preußner, Peter Held, Horst Nötzel und Olaf Faber bei den Sächsischen Mannschaftsmeisterschaften in Fraureuth. Dabei galt es insgesamt 6 Serien zu absolvieren. Von 30 beteiligten Mannschaften, darunter viele Teams, die in höheren Klassen als wir aktiv sind, musste der 6. Platz erkämpft werden. Von der 1. Serie an spielten wir immer im Vordergrund. Die erspielten 23881 Punkte reichten zum 5. Platz. Ein Serienschritt von knapp 1000 Punkten ist sehr gut.

So ist es uns vorbehalten, unseren Verein bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften am 17. und 18.10. in Magdeburg würdig zu vertreten. Hier treten 120 Mannschaften aus allen Bundesländern an.

Gut Blatt!



### Kleingartenanlage „Grüne Aue“ e.V. Lugau-Oelsnitz

Unter dem Motto „Vormittags zur Gartenschau – Abends in die Grüne Aue“ feiert unsere Kleingartenanlage am 1. August und 2. August 2015 sein 99-jähriges Bestehen.

Neben Roster und Fischbrötchen sowie einem Gersdorfer Getränkestand, haben unsere Mitglieder auch in diesem Jahr wieder ein vielfältiges Angebot an Kuchen und Torten vorbereitet. Auch für unsere kleinen Gäste wird gesorgt. Neben einer Losbude und dem Glücksrad, wo es viele schöne Dinge zu gewinnen gibt, haben wir auch noch eine Hüpfburg aufgebaut.

#### Samstag, den 1. August 2015

15:00 Uhr Hissen unserer Vereinsfahne  
15:30 Uhr Bieranstich  
15:00 Uhr spielt die Disco Rocco  
20:00 Uhr Livemusik mit Grenzenlos

#### Sonntag, den 2. August 2015

10:00 Uhr Frühschoppen  
13:00 Uhr Skattournier  
15:00 Uhr Herr Weidner spielt auf  
18:00 Uhr Ende

Wir wünschen allen Mitgliedern und Besuchern ein schönes Gartenfest.



## Vereinsmitteilungen

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten  
„Sonnenkäfer“**



## Eine unvergessliche Woche zum Kindertag im Kindergarten „Sonnenkäfer“

Am 1. Juni waren alle Kinder geladen zum großen „Frühstücksbankett“, sie konnten nach Herzenslust schlemmen und fanden dies total nett. Die Stärkung war nötig für jedermann, denn „Sporttag“ stand heute auf dem Programm. Mit Hüpfen, Laufen, Werfen, Springen konnten die Kinder ihr Können beweisen, als Belohnung gab es Urkunden vom SV Tanne Thalheim und natürlich das „Sportabzeichen“.

Als Überraschungsgast war die Maus „Flizy“ dabei, sie unterstützte mit Rat und Tat die Kinder vielerlei. Ein Eis als Erfrischung ließen sich alle Kinder gut schmecken, doch dann fielen sie vor Müdigkeit in ihre Betten.

Am Dienstag stand das Wanderkino auf dem Programm, mit „Maulwurf“ und Pippi Langstrumpf“ gingen die Kinder auf Reisen sodann. Für Mittwoch war wieder eine Überraschung ausgedacht, die Alpakas konnten wir streicheln und haben dabei viel gelacht. Tatü, tata – die Feuerwehr ist da – so startete der Donnerstag. Wir Kinder waren wieder putzmunter und fuhren vergnügt mit dem Feuerwehrkran hinauf und hinunter.

Am Freitag zum öffentlichen Kinderfest Fanden sich ein viele große und kleine Gäst'. Hüpfburg, Ponnyreiten, „Humpelstilzchen“, Schminken, Seifenblasen und vieles mehr standen auf dem Programm, alle Kinder hatten viel Spaß und Freude dran. Der Höhepunkt war natürlich wie jedes Jahr, die Märchenaufführung der Erzieher im geschmückten Turnraum, wie wunderbar. Diesmal stand „Schneeweißchen und Rosenrot“ auf dem Programm, die Darsteller zogen alle großen und kleinen Zuschauer in ihren Bann. Für das leibliche Wohl fanden sich viele Helfer ein, sie reichten Leckereien und Getränke bei herrlichem Sonnenschein. Doch auch der schönste Tag muss einmal zu Ende gehen, wir sagen allen fleißigen Helfern herzlichen Dank und freuen uns im nächsten Jahr auf ein Wiederseh'n!

Der Elternrat der Kita „Sonnenkäfer“ Lugau

Fortsetzung auf Seite 40



**DIE  
JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben



### Ausfahrt Senioren der JUH e.V. am 07.06.2015

Bei schönem Wetter starteten wir pünktlich unsere Seniorenausfahrt in das schöne Kohrener Land.

Mit unseren 4 gut gefüllten Bussen fuhren wir zum Lindenvorwerk nach Kohren-Sahlis. Nach dem Mittagessen unternahmen wir zuerst eine Fahrt mit der Wegebahn, dabei konnten wir die schöne Landschaft genießen und erfuhren Wissenswertes über die Region. Im Anschluss besichtigten wir eine alte, noch funktionstüchtige Wassermühle und holten uns im Mühlenladen ein frisch gebackenes Mühlenbrot.

Nach Kaffee und Kuchen traten wir dann die Rückfahrt nach Lugau an. Wir hoffen, es hat allen Teilnehmern gut gefallen.



### Straßenfest am 14.06.2015

Auch in diesem Jahr war die Sozialstation der Johanniter beim Lugauer Straßenfest vertreten. Die Mitarbeiter haben kostenfreie Blutdruck- und Blutzuckermessungen durchgeführt, welche von den Besuchern gern und rege in Anspruch genommen wurden.



### Sommerfest am 23.06.15

Unsere Senioren trafen sich im sommerlich geschmückten Saal des Diakonates. Zum Kaffeetrinken genossen wir leckere Schwarzwälder Kirschtorte und natürlich Sommer-Bowle.

Für gute Stimmung sorgte auch unser Alleinunterhalter Jürgen. Er motivierte das Publikum zum Mitmachen und unsere Senioren zeigten mit Begeisterung, wie aktiv sie noch sind. Auch ein kleiner Gast wurde gleich in das Programm mit einbezogen, was die Anwesenden sehr begeisterte.

Unsere nächste Seniorenveranstaltung findet am 8. September (Herbstfest mit dem Volkschor „Frisch Auf!) statt. Das Team der Johanniter freut sich auf Ihr Kommen.



Vereinsmitteilungen

**Angebote August**

Wir laden Sie zu den Veranstaltungen herzlich ein und freuen uns mit Ihnen auf frohe erlebnisreiche Stunden.

- Dienstag, 4. und 18. August (Bowling), 10:30 Uhr  
Gymnastik im Kindergarten „Kinderland“, Vertrauensschachtstraße 2 in Lugau



**Volkssolidarität e.V.**

Begegnungsstätte der Volkssolidarität Lugau  
Telefon: 037295 / 2072

**Veranstaltungsplan August 2015**

**Zu den folgenden Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein:**

03. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
04. August	14:00 – 18:00Uhr	Tanz
05. August	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
06. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
10. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
12. August	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
13. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
17. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
18. August	14:00 – 18:00Uhr	Tanz
19. August	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
20. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
24. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
26. August	09:30 – 13:00 Uhr	Knappschaft
27. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag
31. August	13:00 – 16:00 Uhr	Spielenachmittag

Viel Spaß wünscht Ihnen Frau Kemter  
Bei Fragen bitte in der Einrichtung unter 037295 2072 anrufen!

**Lugauer Turnverein e.V.**

**Riesiger Erfolg für Denise Hölperl beim Deutschland-Cup**



Am 20. Juni 2015 startete unsere Lugauer Turnerin Denise Hölperl beim Deutschland-Cup in Delitzsch. Dort maß sie sich mit den 33 besten Turnerinnen der Leistungsklasse 1 im Alter von 18-29 Jahren, darunter ehemalige Leistungsturnerinnen. Denise turnte einen guten Wettkampf und wurde mit dem 20. Platz und 48,50 Gesamtpunkten im hochklassigen Starterfeld belohnt. Sie konnte alle Schwierigkeiten zeigen, die sie beherrscht, wenn sie auch bei der Vorhahledrehung ungewollt vom Balken ging und beim Strecksalto vorwärts am Boden patzte. Denise zog glücklich Bilanz: „Für mich

Schwierigkeiten zeigen, die sie beherrscht, wenn sie auch bei der Vorhahledrehung ungewollt vom Balken ging und beim Strecksalto vorwärts am Boden patzte. Denise zog glücklich Bilanz: „Für mich

war es ein toller und erfolgreicher Wettkampf und vor allem eine riesige Erfahrung! Ich saß manchmal einfach nur da und habe gestaunt, was die anderen geturnt haben, einfach gigantisch!“. Toll, was eine Lugauer Turnerin durch hartes Training und einen eisernen Willen erreichen kann. Herzlichen Glückwunsch!  
*Katja Lasch*

**Lugauer Turnerinnen beweisen in Annaberg ihr Können**

Am 21. Juni 2015 fand in Annaberg das Finale der Erzgebirgsspiele im Gerätturnen statt. Mit einem großen Starterfeld beteiligten sich unsere Turnmädeln an diesem Wettkampf. Geturnt wurde zunächst ein Mehrkampf an den 4 Geräten Balken, Boden, Sprung und Reck bzw. Stufenbarren in den einzelnen Altersklassen. Die besten Turnerinnen am jeweiligen Gerät qualifizierten sich außerdem für die am Nachmittag stattfindenden Gerätefinals. Unsere erfolgreichste Turnerin war Anna Herzog, die mit 4 Medaillen um den Hals glücklich nach Hause fuhr. Anna gewann in der Altersklasse 8–9 Jahre souverän mit 35,90 Punkten die Mehrkampfgoldmedaille sowie eine Silber- und zwei Bronzemedailien an den Einzelgeräten. Ebenfalls in dieser Altersklasse erkämpfte sich Maxine Schwabe mit 25,30 Punkten einen guten 14. Platz. Emmi Recklies, die in der Altersklasse der bis 7-Jährigen ihren zweiten Wettkampf turnte, erreichte im Mehrkampf den 9. Platz und im Reckfinale Rang 3. Den zweiten Mehrkampfsieg holte Sophia Duttenhöfer in der Altersklasse der 12- bis 13-Jährigen mit 36,00 Punkten nach Lugau. Sie errang außerdem eine silberne und eine bronzene Medaille an den Einzelgeräten. Josephine Köhler, ebenfalls in dieser Altersklasse, erturnte sich im Mehrkampf mit 34,85 Punkten Platz 3. Im Stufenbarrenfinale gewann sie Bronze und am Boden Silber. Jamie Sue Freitag musste bei der Vorwärtsrolle den Balken leider verlassen und verpasste so nur knapp Mehrkampfplatz 3 in derselben Altersklasse. Im Sprungfinale konnte sie ihr Können aber zeigen und sicherte sich mit einer sehr guten Hocke die Goldmedaille. In der Altersklasse der 14- und 15-Jährigen im Kürbereich 3 erturnte sich Maxie Leistner im Mehrkampf den 9. Platz mit 45,75 Punkten. Im Finale am Stufenbarren turnte sie eine sehr gute Übung, musste sich jedoch mit nur 0,15 Punkten Rückstand mit Platz 4 zufrieden geben.  
*Katja Lasch*



vorn: Anna Herzog, Emmi Recklies; hinten: Sophia Duttenhöfer, Jamie Sue Freitag, Maxie Leistner, Josephine Köhler

## Vereinsmitteilungen



Kommt und schaut wie es früher war – so lautete das Motto des diesjährigen Fröbelfestes im gleichnamigen Lugauer Kindergarten. Dazu passend hatten die Organisatoren unter anderem Susann Hänel von der Stadtbibliothek als Märchenerzählerin engagiert sowie Pferde- und Eselreiten mit Tieren des Reiterhofs Voigtländer aus Ursprung ermöglicht. Das klassische Kinderspielzeug schlechthin – Teddybären – konnten kleine Besucher und ihre Eltern sogar selber stopfen und nähen. Möglich machte es Roy Mittmann vom Deutschen Teddybären Museum aus Sonneberg, der zahlreiche der kleinen Gesellen im Gepäck hatte. Bei jedem Teddy wurde zudem das „Geburtsgewicht“ gemessen und ein Pass ausgestellt. Weitere Attraktionen des Fröbelfests waren etwa eine Modenschau der Kindergartenkinder sowie eine Mineralien-Bastelstraße mit Familie Neef aus Oelsnitz. Freilich gab es auch Essen und Trinken. Mit der Besucherresonanz war Kita-Leiterin Heike Weber indes zufrieden. „Trotz des sehr guten Wetters sind viele Leute dagewesen, unsere Erwartungen wurden voll erfüllt.“

Fotos: Michael Urbach



## Herzliches Dankeschön

Ich möchte mich ganz herzlich bei all unseren Sponsoren, ehrenamtlichen Helfern, unseren Eltern sowie dem Kindergarten team für die Unterstützung zu unserem Fröbelfest bedanken, welche mit ihrer Hilfe zu einem gelungenen und tollen Fest beigetragen haben:

Fleischerei Kempe Inh. S. Mämecke, Fashion for Kid`s, Volksbank Chemnitz Zweigstelle Lugau, Bäckerei Nobis, Autohaus Sauske Oelsnitz, Bäckerei Müller, dm Drogerie markt Lugau, Autohaus Rudolph Oelsnitz, „Glück auf“ Brauerei Gersdorf, Wüstenrot Susanne Kalfoten, Mineralien – Neef aus Oelsnitz, Sonneberger Teddybärenmuseum, Reiterhof Voigtländer Ursprung, Sparkasse Erzgebirge Zweigstelle Lugau, Frau Hänel von der Stadtbibliothek, Frau Marx, unserer Praktikantin Aline sowie Praktikantin Michelle und ihrem Freund Christopher Grimm, unserer ehrenamtlichen Helferin Frau Thiele, der Stadtverwaltung Lugau, besonders den Mitarbeitern vom Bauhof.

H. Weber, Leiterin

## Vereinsmitteilungen



## Lugauer SC: Bericht vom 5. Allianz-Girlscup 2015 in Lugau

Am Samstag, dem 04.07.2015 fand, nun schon einer Tradition folgend, der **5. Allianz-Girlscup** in Lugau statt. Erneut von der Allianz Deutschland ausgewählt und von der **Generalagentur Thomas Straube aus Lugau** gesponsert, ging es am Samstag in Lugau richtig rund. Trotz des doch sehr heißen Sommerwetters und der Absage aller eingeladenen Frauenmannschaften fanden sich 11 Nachwuchsteams ein, um die begehrten Pokale im Bereich der D- und F-Jugend bzw. den Bambinis zu erobieren.

Zur großen Freude aller Beteiligten eröffnete die Gleichstellungsbeauftragte des Erzgebirgskreises, Frau Gabriele Noack, die Nachwuchsturniere. Frau Noack ist eine immer wieder sehr gern gesehene Vertreterin des Landratsamtes und es ist schon eine gute Tradition, dass Frau Noack sich in den Allianz-Girlscup einbringt und sich informiert, wie es um den weiblichen Nachwuchs beim LSC und den Frauen im Erzgebirgskreis bestellt ist. Dafür vielen Dank. Bei sommerlichen Temperaturen nahe am Schmelzpunkt trafen gegen 9.00 Uhr die eingeladenen F-Jugendmannschaften des SV Leukersdorf, des FC 1910 Löbnitz und des FSV Burkhardttsdorf, die F-Mädchenmannschaft des FC Erzgebirge Aue und darüber hinaus die D-Jugendmannschaften des SV Fortuna Niederwürschnitz, des FSV Zwönitz 1914 sowie der SG Handwerk Rabenstein auf dem heimischen Sportplatz in Lugau ein, auf dem sportliche Höchstleistungen erzielt wurden.

Sieger bei der F-Jugend wurden die Leukersdorfer von den Lugauern und den Mädels des FCE Aue. Auch hier wurde schon ein für dieses Alter attraktiver Fußball gezeigt.

Sieger des Turniers wurden die D-Jugendlichen des SV Fortuna Niederwürschnitz, die ihren Sieg bei der Pokalverleihung rituell feierten. Der FSV Zwönitz 1914 belegte aufgrund schlechterem Torverhältnis bei gleichem Punktstand hinter der SG Handwerk Rabenstein den dritten Platz. Leider blieb für das Lugauer Team nur der undankbare 4. Platz.

Beim anschließenden Pokalspiel der Bambinis trafen die Mannschaften von Hohndorf und Lugau aufeinander. Trotz der Mittagshitze schenkten sich alle Akteure nichts und so konnten die Gäste als klarer Sieger aus diesem Spiel hervorgehen.

Als prominente Gäste nahmen an den Siegerehrungen teil:

- Der Bürgermeister der Stadt Lugau Thomas Weikert
- Die Vertreterin der Allianz-Filialdirektion Chemnitz Frau Müller



Auch wurden nicht nur die besten Mannschaften geehrt, sondern auch erstmalig die 3 besten Torschützen, 3 besten Torhüter und die 3 besten Spieler eines jeden Turniers mit Pokalen ausgezeichnet. Gesponsert natürlich von der Allianz-Generalagentur Thomas Straube aus Lugau.

Auch gab es noch ein besonderes Geschenk für den Lugauer SC. Herr Straube überreichte den Verantwortlichen ein umfangreiches Mannschaftspaket, bestehend aus 10 original Adidasbällen, Trinkflaschen sowie weiterer Trainingsgeräte.

Den ganzen Tag über hielten viele Attraktionen die Turnierteilnehmer und Gäste auf Trab. So wurde durch viele großzügige Spenden der Lugauer und angrenzenden Gewerbetreibenden eine Supertombola mit tollen Preisen durchgeführt. Hierbei wollen

wir uns bei allen Sponsoren ganz herzlich bedanken.

Die Lugauer Feuerwehr zeigte ihre neueste Technik und lud die ganz Mutigen ein, auf ihrer Drehleiter Lugau von oben zu betrachten. Der dm-Markt aus dem Paletti-Park begeisterten alle Spielerinnen und Spieler mit einem gesunden Frühstück. Vom Autohaus der AMZ-Gruppe aus Stollberg wurde ein Fuhrpark an Vorführgewagen der Marken Ford, VW und Toyota vorgestellt. Auch der Grill- und der Getränkestand war wie immer gut besucht.

Und natürlich war auch der Veranstalter, die Allianz-Generalvertretung Thomas Straube, wieder mit Gewinnspiel, Hüpfburgen, Torwandschiessen, Tischkicken und vielen weiteren Attraktionen beteiligt. Namentlich erwähnt werden sollen an die-

## Vereinsmitteilungen

ser Stelle Kay und René Folgner, die in tagelanger Arbeit (und das bei den Temperaturen!) den Rasenplatz und das Gelände hervorragend vorbereitet haben, Karl-Heinz Lek, der den ganzen Tag moderierte und mit Musik begleitete, Maik Herlt, der als Vorstandsmitglied des LSC sich eben-

falls bei der Planung und der Durchführung dieses Tages toll engagiert hatte sowie Daniel Krätzner für seine tolle journalistische Unterstützung.

Aber es soll nochmals erwähnt werden, dass wir allen Sponsoren, Helfern, Eltern und Großeltern der Kids sehr dankbar sind

für Ihr Engagement während der ganzen Saison und beim GirlsCup 2015. Vielen Dank an euch alle! Ohne eure Hilfe lässt sich so ein Event nicht durchführen.

(DK + HB).

Fotos: Daniel Krätzner



## Wissenswertes | Termine | Informationen

# poetische notizen

Kay Nagel

## Mitbringsel

Die Maske aus Venedig ist verschenkt,  
die Karamellbonbons natürlich auch,  
die Flagge mit dem Stiefel hängt  
an der Wand, die Pizza noch im Bauch.

Die Flasche Bardolino ist schon längst entkorkt,  
Pinocchio steht im Kinderzimmer,  
das Kunstbuch von Florenz ist grad verborgt,  
der gute Schinken hält auch nicht für immer.

So langsam wird der Koffer wieder leer.  
Das urureigene Souvenir hingegen bleibt.  
Es ist für mich und wiegt drei Kilo ungefähr,  
man streichelt's, wenn man 's Bäuchlein reibt.

Es ist das Fett am Leib, das ist zu viel.  
Es lag als Festmahl auf den Tischen.  
Doch nächstens ist Gewichtsverlust das Ziel,  
um nächstes Jahr im italienischen Exil  
die gustatorische Erinnerung aufzufrischen.

## Mit einer Blutspende beim DRK auch in den Ferien Leben retten – Dankeschön-Aktion „Armbanduhr“



Eine Blutspende beim DRK hat immer Saison – auch während der langen Sommerferien ist die Behandlung mit Präparaten aus Spenderblut für kranke Patienten unverzichtbar. Jedoch sind jetzt viele Spender verreist oder setzen in den Ferien andere Prioritäten in der Freizeitgestaltung. Jede einzelne Spende wird aber dringend benötigt, um die Versorgung der regionalen Kliniken sicherzustellen, denn Blut ist nicht künstlich herstellbar und auch nur begrenzt haltbar.

Deshalb bedankt sich der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost in Sachsen von Anfang August bis zu den Herbstferien für jede Blutspende mit einer modischen Armbanduhr.

### Tipps für das Blutspenden bei hochsommerlichem Wetter:

- Blutspendetermin in den Abendstunden wahrnehmen
- reichlich Flüssigkeit zu sich nehmen (Wasser und ungesüßten Tee)
- nach der Blutspende große körperliche Anstrengungen vermeiden
- keine Blutspende bei Kreislaufproblemen am Spendetag

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Ihr DRK-Blutspendedienst

**Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Donnerstag, den 20.08.15, von 13:30 bis 18:30 Uhr in der Oberschule Lugau, Sallauminer Straße 88**

## Wissenswertes | Termine | Informationen

## Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 25.08., 17:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 25.08., 19:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 27.08., 17:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 27.08., 19:00 Uhr, Hatha Yoga, Stollberg, MPZ
- 27.08., 19:15 Uhr, Spanisch für Touristen – 6. Semester (Niveau A2), Stollberg
- 31.08., 16:30 Uhr, Yoga für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren, Neukirchen, Kulturfabrik
- 31.08., 17:15 Uhr, Englisch – 6. Semester (Niveau A2), Stollberg, Gymnasium
- 31.08., 17:30 Uhr, Hatha Yoga, Neukirchen, Kulturfabrik
- 31.08., 19:00 Uhr, Tai Chi Peking-Form (24 Sequenzen), Teil 2, Stollberg, MPZ
- 31.08., 19:00 Uhr, Englisch – 2. Semester (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium
- 31.08., 19:15 Uhr, Parlare l'italiano (Niveau A1), Stollberg, MPZ
- 31.08., 19:30 Uhr, Hatha Yoga, Neukirchen, Kulturfabrik
- 01.09., 15:45 Uhr, Yoga für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren, Stollberg, MPZ
- 01.09., 18:30 Uhr, Englisch für den Urlaub – Teil 3 (Niveau A1), Stollberg, Gymnasium

- 01.09., 18:30 Uhr, Use your English – Let's have fun, Neukirchen, Oberschule
- 02.09., 09:30 Uhr, Englisch für Senioren – 13. Semester (Niveau A2), Stollberg, MPZ
- 02.09., 16:30 Uhr, Englisch für Senioren – 11. Semester (Niveau A2), Stollberg, MPZ
- 02.09., 18:15 Uhr, Englisch für Senioren – 6. Semester (Niveau A2), Stollberg, MPZ
- 03.09., 15:30 Uhr, Englisch für Senioren – 19. Semester, Stollberg, MPZ
- 03.09., 17:00 Uhr, Heitere Heilpflanzenkunde „Kräuter, Bäume und Früchte“, Stollberg, MPZ

**MPZ** ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)

Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter [www.vhs-erzgebirgskreis.de](http://www.vhs-erzgebirgskreis.de).

## Heimaffest der Oelsnitzer-Blasmusikanten e. V. vom Freitag, den 14. August bis zum Sonntag, den 16. August 2015 im Höhlholzstadion Neuoelsnitz



### Freitag, der 14. August 2015

**ab 18:30 Uhr** Tanz und Unterhaltung mit den Gastgebern sowie Showeinlagen  
Die Versorgung ist mit Wellfleisch, Klößen und Sauerkraut aus der Gulasch-Kanone abgesichert!

### Samstag, der 15. August 2015

**15:00 – 16:30 Uhr** Musikverein Markgröningen aus Baden-Württemberg  
**16:30 – 19:30 Uhr** Stadtorchester Markneukirchen gemeinsam mit den Gastgebern  
**ab 20:00 Uhr** Tanz mit den Breitenauer Musikanten

### Sonntag, der 16. August 2015

**10:30 – 13:00 Uhr** Markgröningen aus Baden-Württemberg mit den Gastgebern  
**13:00 – 14:30 Uhr** Die Würschnitztaler Musikanten  
**14:30 – 16:30 Uhr** Stadtkapelle Oelsnitz/Vogtland  
**ab 16:30 Uhr** musikalischer Ausklang mit den Gastgebern

## Die DEKRA rät für die Urlaubszeit

### Caravan-Urlaub gut vorbereiten

Wer mit dem Wohnwagen in den Urlaub fährt, muss sich auf die große Reise gut vorbereiten. Dazu einige Tipps von DEKRA Chemnitz:

**Fahrtraining:** Sich rechtzeitig mit dem ungewohnten Handling der Kombination vertraut machen, wie zum Beispiel größere Breite, verändertes Kurvenverhalten und schlechtere Übersicht. Unverzichtbar ist eine ausgedehnte Probefahrt, noch besser und dringender zu empfehlen ist laut DEKRA aber ein Fahrsicherheitstraining zu Beginn jeder Saison.

**Technikcheck:** Wichtig ist auch ein gründlicher Technikcheck an Anhänger und Zugfahrzeug durch einen Fachmann. „Vor allem Bremsen, Reifen, Lenkung, Elektrik, Anhängervorrichtung und Achsen müssen den hohen Belastungen einer langen Reise gewachsen sein“, erklärt Frank Koschela, Leiter der DEKRA Niederlassung Chemnitz. Die Flüssiggasanlage braucht alle zwei Jahre eine Prüfung durch einen Gas-Sachverständigen. Vor allem länger abgestellte Anhänger vor der ersten Fahrt genau checken.

**Führerschein:** Auch die Fahrerlaubnis muss passen. Der Pkw-Führerschein Klasse B reicht für Gespanne mit einer zulässigen Gesamtmasse bis 3.500 kg. Achtung: Allein dieser Wert entscheidet und nicht das tatsächliche Gewicht von Anhänger und Zugfahrzeug. Bei Fahrerlaubnisklasse B mit Schlüsselzahl 96 beträgt das Limit der Kombination 4.250 kg. Mit Klasse BE dürfen ein Zugfahrzeug und ein Anhänger jeweils mit bis zu 3.500 kg zulässige Gesamtmasse gefahren werden. Checken sollte man auch, ob die Nutzlast des Anhängers für das vorgesehene Gepäck ausreicht.

**Tempo-100-Zulassung:** Für Wohnwagengespanne gilt ein Tempolimit von 80 km/h. Eine Tempo-100-Genehmigung wird unter bestimmten technischen Voraussetzungen erteilt, beispielsweise Bremse am Anhänger, ABS im Zugfahrzeug, Gewichtsverhältnis von Zugfahrzeug und Anhänger usw. Eine entsprechende Bescheinigung gibt es beim Kfz-Sachverständigen an der DEKRA Niederlassung Dresden. Die Straßenverkehrsbehörde erteilt daraufhin die amtliche Genehmigung und gibt die Tempo-100-Plakette aus.

Wissenswertes | Termine | Informationen

### Kultur- und Freizeitzentrum

#### Rückblicke

#### Energiegeladene Schauspielerin begeistert auf Lugauer Bühne – Franziska Troegner gastierte mit kurzweiligen Erinnerungen

Sie betrat mit einem charmanten Lächeln die Bühne. Und nach wenigen Minuten war es Franziska Troegner gelungen, die 65 Besucher in ihren Bann zu ziehen und zu begeistern. Sie stellte ihr erstes gedrucktes Werk „Für's Schubfach zu dick“ vor. 90 Minuten lang las Franziska Troegner die Texte. Aber sie las nicht einfach nur. Die Komödiantin zum Anfassen spielte die Geschichte auf der Bühne, niveauvoll und ehrlich, ausdrucksstark und mit praller Lebensfreude.

Die Berliner Schauspielerin und Kabarettistin steht seit mehr als 40 Jahren auf der Bühne und vor der Kamera. Der direkte Kontakt zu den Zuschauern im Theater sei aber immer etwas Besonderes. Ein Buch wollte sie eigentlich nie schreiben. Doch als es ihrer Meinung nach in den Medien zu viele Missverständnisse zu ihrem Leben und dem politischen System, in dem sie aufgewachsen ist, gab, war es für sie an der Zeit, einige Sachverhalte richtig zu stellen. Entstanden ist ein Buch mit 48 in sich geschlossenen, heiteren und nachdenklichen Geschichten.

Ins Schwärmen kommt die Künstlerin, wenn es um die fast 20 Jahre dauernde Arbeit im Berliner Ensemble geht. Sehr zur Freude der Zuschauer plauderte sie aus dem Nähkästchen der Schauspielerin, berichtete von kleinen Pannen und großartigen, herzlichen Schauspielkollegen.

Derzeit ist Franziska Troegner mit verschiedenen Soloprogrammen auf Tour. (Text: Freie Presse vom 05.06.2015)

#### Abschlussfeste

In der Zeit vor den Sommerferien finden in vielen Kindereinrichtungen Abschlussfeste statt. Den Auftakt machte diesmal die Grundschule Bernsdorf mit einer Nonsensolympiade. Bei hochsommerlichen Temperaturen wetteiferten fünf Teams bei acht nichtolympischen Disziplinen wie Wettkreiseln oder Eiergolf um das beliebte „Edelmetall“. In Stollberg veranstaltete die 4. Klasse eine Weltreise als Jahresabschluss, im Hort Gornsdorf ein Geisterfest und in Gersdorf gab es ein zünftiges Indianerfest mit der gesamten Grundschule. Zu Gast im Freizeitzentrum war u.a. eine Klasse aus Niederwürschnitz, Hortgruppen aus Lugau und wie jedes auch die Schulanfänger vom Kindergarten Sonnenkäfer. Los ging es mit einer lustigen Kinderdisco. Da schon einige Regentropfen fielen, dachten die Kinder, dass es nichts mit der großen Hüpfburg wird. Aber Petrus hatte ein Einsehen und weiter ging es mit dem beliebten Ranzenspiel, verschiedenen Ballspielen und natürlich mit der großen Hüpfburg. Gestärkt nach einer leckeren Roster und Süßigkeiten an der Schnur machten sich die Kinder auf den Weg in den Steegenwald, um den Kindergartengeist zu suchen.

#### Vorschau

#### Termine in den Sommerferien:

- 28. Juli, 10 bis 12 Uhr, Waldrallye im Steegenwald
- 06. August, 10 bis 12 Uhr, Weltreise im Freizeitzentrum
- 11. August, 10 bis 12 Uhr, Kinderspielstadt im Freizeitzentrum
- 18. August, 10 bis 12 Uhr, „Auf den Spuren der Steinzeitmenschen“ im Steegenwald

Täglich von 9 bis 18 Uhr: Airhockey, Dart, Billard, Tischtennis, Nintendo-Wii, Internet sowie kreatives Gestalten.



Die kulturelle Notlösung e.V. präsentiert

# Lindenfest

Rock'n'Roll

1. August 2015  
an der Tenne Niederwürschnitz  
Einlass: 19.30 Uhr, Start: 20.30 Uhr

**Lindenfest**

Rock'n'Roll

Elvis Show

The Dirty Little Crocodiles

The Boogie Legs

Rock'n'Roll Frisuren

1. August 2015  
an der Tenne Niederwürschnitz  
Eintritt: Vorverkauf: 8,- €, Abendkasse: 10,- €  
Vorverkaufsstellen:  
Gemeinde Niederwürschnitz, Stadtverwaltung Lugau,  
Gaststätte „Zur Tenne“ Niederwürschnitz & Telefon: 037296 / 61 51

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Ausbildungs-, Schulungs- und Trainingszentrum für die Feuerwehren im Erzgebirgskreis

### Sachsenweit einzigartiges Projekt bietet Feuerwehren beste Ausbildungsbedingungen

Für die ca. 5.000 aktiven Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren im Erzgebirgskreis ist neben einer modernen feuerwehrtechnischen Ausstattung eine effektive Aus- und Weiterbildung Grundvoraussetzung, um im Einsatzfall schnell und kompetent Hilfe leisten zu können. Mit der Übergabe des Ausbildungs-, Schulungs- und Trainingszentrums am 30.05.2015 durch Landrat Frank Vogel wurden die Rahmenbedingungen für die Feuerwehren im Erzgebirgskreis diesbezüglich weiter verbessert.



Feuerwehr Ausbildungszentrum

Knapp zwei Jahre hat die Umsetzung des sachsenweit einzigartigen Projektes gedauert, bei dem neben dem zentralen Standort in Pfaffenhain auch fünf weitere dezentrale Ausbildungsstandorte in Olbernhau, Raschau-Markersbach, Schneeberg, Thermalbad Wiesbaden/Schönfeld und Zschopau für die Feuerwehren errichtet wurden.

Realisiert wurde die Maßnahme als Gemeinschaftsprojekt von Landkreis, Kommunen, Feuerwehren und Kreisfeuerwehrverband sowie durch die Bereitstellung von 810.000,00 Euro Fördermittel im Rahmen des Modellprojektes „Impulsregion-innovative Wege in der regionalen Daseinsfürsorge“ durch den Freistaat Sachsen. Und nicht zu vergessen durch materielle und finanzielle Unterstützung aus der Wirtschaft und enorme Eigenleistungen durch Kameradinnen und Kameraden.



Erstes Training am Übungscontainer



Symbolische Schlüsselübergabe an alle Standorte

Im Ergebnis stehen nun zahlreiche Übungsmöglichkeiten für die Feuerwehren zur Verfügung, die am Standort einer Feuerwehr nicht oder nur mit enormen Aufwand realisiert werden könnten - und genau das war die Zielstellung. So gibt es an allen Standorten eine Brand- und Schaumkuhle, eine Trümmerstrecke sowie einen um- und ausgebauten Hochseecontainer, in dem die Brandbekämpfung trainiert werden kann. Am zentralen Standort Pfaffenhain stehen zusätzlich ein Gleisabschnitt zum Transport von Ausrüstung und Patienten mit Bahnrollwagen, ein Lkw zum Heben und Ziehen, eine Tiefbaugrube zur Rettung von verschütteten Personen, verschiedenste Elemente zum Training von Gefahrgutunfällen und ein Elektroparcour für Übungszwecke bereit.

Die Nachwuchsförderung spielte bei der Vorbereitung und Umsetzung des Gesamtprojektes ebenfalls eine ganz wichtige Rolle: So besteht nun für die Jugendfeuerwehren die Möglichkeit neben Ausbildung, Spiel, Sport und Spaß sowohl in Raschau-Markersbach als auch in Pfaffenhain zu übernachten. Dafür wurden Zelte beschafft und Sanitär- und Aufenthaltsräume eingerichtet.

Auch wenn an der einen oder anderen Stelle noch kleinere Abschlussarbeiten notwendig sind, kann sich das Ausbildungs-, Schulungs- und Trainingszentrum mit zentralen, dezentralen und mobilen Übungselementen wirklich sehen lassen und bildet mit den Leistungen, die das feuerwehrtechnische Zentrum des Erzgebirgskreises bereits jetzt bietet, eine weitere wichtige Unterstützung für die Feuerwehren.

André Kühn

Leiter des Feuerwehrtechnischen Zentrums im Erzgebirgskreis



Übungselement Technische Hilfe – LKW

**Reit- und Fahrverein Seifersdorf e.V.**

## Pferdesport der Extraklasse – Großer Preis von Seifersdorf geht nach Baden-Württemberg



Das letzte Wochenende im Mai stand in Seifersdorf ganz im Zeichen des Pferdesports. Nach drei erfolgreichen Turniertagen bei schönstem Frühlingwetter konnten wir ein positives Resümee ziehen, eine spannende Sportveranstaltung wurde ihrem Ruf gerecht. Schicke Sportpferde unterm Sattel und an den Leinen – Spannung und Eleganz im Minutentakt.

Neben dem neu gebauten Wiesenweg konnte der Reitplatz auch mit neuer Geländereinfassung aufwarten, das Turnier- und Festgelände hatte sich herausgeputzt.

Um die 130 Teilnehmer waren in 22 Prüfungen am Start. Sie reisten mit über dreihundert Pferden und Ponys aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Brandenburg, Baden-Württemberg und Bayern an. Bei besten Rahmenbedingungen ertönte fast 500 Mal das Startsignal.

Wir sahen 14 Springprüfungen bis zur Schweren Klasse, zwei Geschicklichkeitswettbewerbe für Nachwuchsreiter und 6 Fahrprüfungen der Einspänner und Zweispänner. Vom Gastgeber belegten Rüdiger

Bochmann, Bianka Köhler, Joline Kubanke, Dr. Hans-Peter Lange, Lilly Müller, Manja Richter, Emily Seyfert, Kristian Sieber und Uwe Thomas erste und vordere Plätze. Deren Pferde Castro, Farina, Welt Utopic, Lupita, Lady Lawa, Lord Lasse, Herdis, Koskar, Campari, Synke und Lorenzo hatten sich an diesen Tagen viel Lob und auch sicher die eine oder andere Zusatzration Hafer + Möhren verdient. Den Sieg im hoch dotierten S\*-Springen am Sonntagnachmittag nahm Rudolf Arnold vom RFV Würtingen mit in die Schwäbische Alb. Er entschied mit seinem Pferd Nikita Non Stop auch die Siegerunde für sich.

Der Sonntagnachmittag hielt neben den Spring- und Fahrwettbewerben auch mehrere unterhaltsame Schaubilder parat. Gezeigt wurden verschiedene Gespanne, vom Landauer, Holzwagen, Kremser bis zur nostalgischen Ausflugskutsche mit Ponys. Mit Anmut, Grazie und Akrobatik faszinierte die Löbnitzer Voltigiergruppe. Der Ursprunger Reiterhof Voigtländer, der

auch das Kinderreiten auf der Festwiese ermöglichte, zeigte originell kostümiert verschiedene Gangpferderasse mit Fohlen. Das sonnige Wochenendwetter lockte hunderte Zuschauer zum Reitfest, das auch rund um den sportlichen Teil ein ansprechendes kulinarisches Angebot und buntes kulturelles Rahmenprogramm für Groß und Klein bereithielt.

Wir möchten auf diesem Weg auch ein herzliches Dankeschön aussprechen: Danke an unser treues und tolles Publikum! Danke an alle emsigen und unermüdlichen Vereinsmitglieder, an die Gemeinde Jahnsdorf, an helfende Vereinsfreunde, Sponsoren, Partner und Schirmherr Landrat F. Vogel für ihre Hilfe und Unterstützung!

Nach dem Turnier ist vor dem Turnier, im nächsten Jahr begeht unsere Verein sein 50jähriges Bestehen. Anlass für uns, dieses besondere Jubiläum langfristig und mit Esprit vorzubereiten. Wir sagen Auf Wiedersehen 2016 am Wiesenweg in Seifersdorf!

*Bild 1 und 2: Foto Isabel Schiller*



## Auszeichnung unserer Gewerbetreibenden

### Generationenfreundliches Einkaufen

Handelsverband Sachsen zeichnet die REWE Uwe Höhl oHG und den OBI Baumarkt Lugau im Paletti Park Lugau nach 2012 als erste



Unternehmen in der Stadt Lugau zum zweiten Mal aus.

Der Handelsverband Sachsen e. V. (HVS) hat heute der REWE Uwe Höhl oHG und dem OBI Baumarkt Lugau im Paletti Park Lugau nach dem 10. Juli 2012 zum zweiten Mal die Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ verliehen. Mit den in der Region Westsachsen ersten erfolgreichen Rezertifizierungen nach drei Jahren sind beide Märkte erneut Vorreiter auf dem Gebiet der Generationenfreundlichkeit. Bürgermeister Thomas Weikert und HVS-Geschäftsführer René Glaser übergaben die Urkunden an den REWE Marktinhaber Uwe Höhl und an den Baumarktleiter Uwe Urban im Paletti Park Lugau. Mit dem vom Handelsverband Deutschland und seinen Landesverbänden, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie vielen weiteren Partnerinstitutionen und Unternehmen ins Leben gerufenen Qualitätszeichen "Generationenfreundliches Einkaufen" werden seit 2010 Einzelhandelsunternehmen ausgezeichnet, die sich aktiv mit dem demographischen Wandel auseinandersetzen. Das sind Geschäfte, in denen der Einkauf für Menschen aller Altersgruppen, Familien und Menschen mit vorübergehenden oder ständigen gesundheitlichen Handicaps so komfortabel, angenehm und barrierearm wie möglich ist. Um das Qualitätszeichen zu erhalten, werden insgesamt 63 relevante Kriterien eines festgeschriebenen Kriterienkatalogs von eigens für dieses Verfahren geschulten Auditoren überprüft. Von diesen 63 Kriterien müssen 18, sogenannte A-Kriterien, in jedem Fall positiv beschieden werden. Zusätzlich ist eine Quote von mindestens 70 % der möglichen Punkte notwendig. Die REWE Uwe Höhl oHG und der OBI Baumarkt Lugau im Paletti Park Lugau haben die Rezertifizierungsverfahren erfolgreich durchlaufen und erfüllen mit Quoten von 94,59 % bzw. 95,00 % nahezu alle Erfordernisse des Kriterienkataloges. Ob Kriterien wie Mitarbeiter- und Servicequalität, barrierearme und sichere Zugänge, Ladenausgestaltung, Übersichtlichkeit ohne Gefahrenquellen, Sortimentsgestaltung, breite Hauptwege und Kassenbereiche, rutschfeste und spiegelfreie Böden, kontrastreiche und gut lesbare Schilder und Etiketten, Sitzgelegenheiten und Ruhebereiche, multifunktionale Einkaufswagen bis hin zu weiteren Service- und Dienstleistungen wie zum



Beispiel insbesondere Lieferservice, Kundeninformationspunkte, Kundenveranstaltungen, Kataloge / Produktinformationen, Einkaufsbegleitung bis hin zum eigenen Fahrzeug sowie Geschenkverpackung - beide Märkte sind ganzheitlich generationenfreundlich. „Gut erreichbare und barrierearme Einkaufsmöglichkeiten sind ein Stück Lebensqualität. Einkaufen soll Freude machen, angenehm, nicht beschwerlich oder mühsam sein. Darüber hinaus soll Generationenfreundlichkeit ein Markenzeichen unserer Gesellschaft, aber ausdrücklich auch unserer Wirtschaft werden. Die REWE Group und OBI Deutschland leben dieses gesamtgesellschaftliche Anliegen bereits heute außerordentlich akribisch und haben sich überaus erfolgreich den Herausforderungen, die mit den Rezertifizierungen einhergehen, gestellt.“ erwähnte René Glaser, Geschäftsführer Handelsverband Sachsen, und ergänzte „Die im Herbst 1996 eröffneten und immer wieder neu gestalteten Märkte sind aus der gesamten Handelslandschaft in der Region nicht mehr wegzudenken. Wir gratulieren der REWE Uwe Höhl oHG und dem OBI Baumarkt Lugau sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu diesem großen Erfolg der zweiten erfolgreichen Zertifizierung, der allen Kunden und Gästen der Stadt Lugau und des Umlandes zu Gute kommt.“ Das Qualitätszeichen „Generationenfreundliches Einkaufen“ macht generationenfreundliches Einkaufen im Einzelhandel zu gelebter Wirklichkeit. Erfolgreich geprüfte Einzelhandelsgeschäfte erhalten diese Auszeichnung für drei Jahre und können sich danach einer Rezertifizierung unterziehen. Die Auszeichnung wird mit einem Logo außen am Geschäft sichtbar gemacht. Alle Infos unter [www.handel-sachsen.de](http://www.handel-sachsen.de).

### 4 \*\*\*\* für die Ferienwohnung „Birkennest“ in Erlbach-Kirchberg



Die Ferienwohnung „Birkennest“ wurde im Frühjahr dieses Jahres in Lugau, Ortsteil Erlbach-Kirchberg, Dorfstraße 45 a, eröffnet. Es stehen in einer idyllischen ländlichen Gegend modern eingerichtete Zimmer mit einem Freisitz für einen schönen Aufenthalt zur Verfügung. Im April 2015 wurde die Ferienwohnung „Birkennest“ vom DEUTSCHEN TOURISMUSVERBAND e.V. mit 4 Sternen\*\*\*\* ausgezeichnet.

Der Bürgermeister gratulierte der Betreiberin, Frau Sylke Guthof, recht herzlich zu dieser Ehrung und wünschte für die Zukunft alles Gute und natürlich immer ein „volles Nest“ mit netten Gästen. Sie finden das „Birkennest“, natürlich auch auf unserer Homepage unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de).



## Firmenjubiläum der Musikschule Decker 25 Jahre alt geworden – 25 Jahre jung geblieben

So könnte das Motto lauten, das über dem Jubiläum der Musikschule Decker stand. Das Jubiläum sollte gebührend gefeiert werden und dafür hatte sich die Musikschule einiges einfallen lassen. Begonnen haben die Feierlichkeiten am 9. Mai 2015 mit einem kleinen Festakt und einem abwechslungsreichen Programm:

Die Eltern und Gäste hatten die Möglichkeit, den Schülern beim Musizieren zuzuhören, die Räumlichkeiten der Musikschule zu besichtigen, die Bilderausstellung anzuschauen, sich zu informieren und zu unterhalten. Showeinlagen, Hüpfburg, Ballonmodellierung und Verpflegung ergänzten das Programm und sorgten für Abwechslung.

Höhepunkt der Festlichkeiten war das Hofest am 4. Juli 2015 unter der Devise „Kommt lasst uns singen“ – einem Titel aus der Feder von Herrn Decker. Das Stück wurde live gesungen, begleitet durch Schlagzeug, Gitarren und Keyboards, und traf die Stimmung des Festes perfekt. Der Hitze wegen musste die Veranstaltung z. T. nach Innen verlegt werden, was der guten Laune jedoch keinen Abbruch tat. Die Beiträge der ca. 45 Schüler, die als Solisten oder Ensembles auftraten, sorgten für eine bunte Vielfalt und für stolze Eltern.

Das Programm zeugte von der großen Bandbreite des musikalischen Könnens und der Qualität der Ausbildung an der Musikschule Decker.

Seit Gründung der Musikschule im Jahr 1990 haben sich nicht nur die Schülerzahlen erhöht, auch das Angebot wurde ständig erweitert. Heute sind es über 100 Kinder, Jugendliche und Erwachsene die vor allem im Einzelunterricht ausgebildet werden. Unterrichtet werden alle gängigen Tasteninstrumente einschließlich Melodica und Akkordeon, Gitarren, Bassgitarre, Blockflöte, Mundharmonika und Schlagzeug. Besonders hervorzuheben sind neben dem Musikschulunterricht die Kinderveranstaltungen mit dem Karolini-Mitmachtheater, in dem die Kinder aktiv in die Programme einbezogen werden. In den 25 Jahren ist das Mitmachtheater mit mehr als 15 verschiedenen Kinder- und Familienprogrammen deutschlandweit reichlich 4 500 Mal aufgetreten und hat somit den Namen der Stadt Lugau nach außen getragen.

„Die Musikschule Decker hat ihren festen Platz in Lugau und bereichert so unser kulturelles Leben“ stellte der Bürgermeister



Herr Weikert zur Eröffnungsveranstaltung des Jubiläums fest. Das 25 jährige Jubiläum ist ein willkommener Anlass, Herrn und Frau Decker und ihren Mitarbeitern für ihre Arbeit und ihr Engagement zu danken. Ich wünsche der Musikschule für die künftige Arbeit viel Erfolg und weiterhin alles Gute.

Karin Oelsner

Behindertenverband  
Landkreis Stollberg e.V.  
**Kindergarten**  
„Sonnenkäfer“



### „Wir sind die 1,2,3 ... Sieben Zwerge...“,

so klang es am Mittwoch, dem 10. Juni, durch den Kindergarten „Sonnenkäfer“. Im Turnraum saßen viele Gäste und in der ersten Reihe ganz aufgeregt die Vorschulkinder. Aber auch ihre Eltern waren aufgeregt, denn es gab eine große Überraschung. Muttis und ein Vati waren die Schauspieler des Märchens „Schneewittchen“. Den Kindern konnte man die Überraschung und Spannung ansehen.

#### Es war eine wunderschöne Vorstellung!

Ich möchte mich bei allen Eltern für die Unterstützung und schauspielerischen Leistungen bedanken. Wir hatten viel Spaß und die Kinder und Gäste dankten es mit viel Beifall. Ein Dankeschön auch für die anschließende Grillparty, die heimlich vorbereitet wurde. Es war ein erlebnisreicher Nachmittag, der uns allen in Erinnerung bleibt.

Vielen Dank!  
Frau Frech



(besonderer Dank an Frau Krodel, Herrn Oltersdorf, Frau Rippich, Frau Lange, Frau Erler, Frau Fiedler, Frau Möbius, Frau Neubert, Frau Schüssler, Frau Herold, Frau Gebelein, Frau Peschke, Frau Uhlmann und Frau Eulenstein)

Weitere Informationen finden Sie im  
Internet unter [www.lugau.de](http://www.lugau.de)

## Wissenswertes | Termine | Informationen



■ **Kontakt:**  
 Pflockenstraße  
 09376 Oelsnitz/Erzgebirge  
 Tel. 037298 / 93 94-0  
 www.bergbaumuseum-oelsnitz.de  
 presse@bergbaumuseum-oelsnitz.de

■ **Familienspieltag am Zwergenschacht**

**immer sonntags ab 10 Uhr, die Termine für August**

Das Bergbaumuseum Oelsnitz bietet erstmals während der Sommerferien einen Familienspieltag an. Im Mittelpunkt steht dabei der neue „Zwergenschacht“, auf dem die Geschichte des Steinkohlenbergbaues spielerisch ergründet werden kann.

- **02. August:**  
 „**Steine erzählen Geschichten**“ – mit spannender Führung im Steinkohlenwald und in der Geologieausstellung sowie aktionsreicher Fossilien- und Sandlandschaft des Zwergenschachtes
- **09. August:**  
 „**Die zwei Türme**“ – dazu 10.30 Uhr und 15.30 Uhr Kurzführung mit Befahrung des Turmes und des Anschauungsbergwerkes
- **16. August:**  
 „**Unterwegs im Streckenlabyrinth**“ – Wettspiele auf dem Zwergenschacht
- **23. August:**  
 „**Steine erzählen Geschichten**“ – mit spannender Führung im Steinkohlenwald und in der Geologieausstellung sowie aktionsreicher Fossilien- und Sandlandschaft des Zwergenschachtes

Der Eintritt zum Zwergenschacht ist frei. Die Zusatzangebote kosten pro Person 2,50 Euro. Während des Familienspieltages wird zudem ein Imbissortiment angeboten.

■ **Sommerferienprogramm**

vom 5. bis 19. August 2015, jeweils Mittwoch ab 10 Uhr  
 Das Programm des Bergbaumuseums während der Sommerferien in Sachsen ist auch im August sehr vielfältig.

Alle Angebote werden für Kinder ab dem Vorschulalter empfohlen:

- **05. August:**  
 „**Traditionstag**“ – **Klöppeln und Schnitzen für Kinder.** Traditionelles Klöppeln kleiner Frösche oder Schnitzen lustiger Figuren aus dem Holz. Alles kann mitgenommen werden.
- **12. August:**  
 „**Steine – hart, schön und edel**“ – Es werden Steine bearbeitet und Merkmale zum Unterscheiden verschiedener Mineralien bestimmt. Dazu gibt es einen Edelstein als Geschenk zum Mitnehmen.
- **19. August:**  
 „**Du bist der Detektiv**“ – In einer kleinen „Detektivschule“ können Kinder ab 8 Jahren lernen, wie die Kriminalpolizei arbeitet. Sie nehmen Fingerabdrücke und sichern Spuren, sie untersuchen zur Bestimmung der DNA Haare und Fasern, sie schreiben in Geheimschrift und lösen knifflige Fälle.

Das Ferienprogramm kostet pro Person 3,40 Euro (ab 10 Pers. 2,90 Euro).

Zu empfehlen ist die Ferien-Kombikarte, die zusätzlich einen Museumsbesuch mit Führung ermöglicht. Für Kinder kostet sie 5 Euro, für Erwachsene 6,50 Euro.

**Bergmannsstammtisch**

**Erlebnisse im Mosambikanischen Bergbau, 12. August 2015, 18 Uhr**

Thema des Stammtisches sind die zwischenstaatlichen Beziehungen der ehemaligen DDR zu Mosambik, vor allem der Import von Steinkohle. In Zeiten, da sich der Handel mit afrikanischen Staaten oft auf Tauschgeschäfte bezog, boten sich ungewöhnliche Varianten: LKW für Steinkohle, Lizenzen zum Fang von Tiefwassergarnelen gegen Technologien zum Abbau von Steinkohle, Fachkräfteaustausch usw. Referent dieses außerordentlich interessanten Themenabends ist Bergingenieur Dr. Thomas Klemm. Er hat fünf Jahre im mosambikanischen Bergbau gearbeitet und ist Autor verschiedener montanwissenschaftlicher Veröffentlichungen. U.a. hat er umfangreich über das Grubenunglück auf dem Karl-Marx-Werk in Zwickau 1960 publiziert, das er als Hauer miterlebte. Der Eintritt ist frei. Für die Bewirtung ist gesorgt.

**Blaues Kreuz in Deutschland**

Jeden 2. Dienstag, 19:00 Uhr und jeden letzten Sonnabend im Monat, 15:00 Uhr im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Hohenecker Straße 6

Kontaktaufnahme telefonisch und durch Hausbesuch ständig möglich:

1. Frau Jenatschke: Tel.: 037296-17916

2. Herr Gerlach, Sozialtherapeut: Tel.: 03725-22901

Die Beratungsstelle im Haus der Diakonie, Bahnhofstraße 1  
 09366 Stollberg/Tel. 037296-78725 / FAX: 03725-3436675  
 hat jeden Dienstag von 15:00 bis 19:00 Uhr Sprechzeit.

(auch nach Vereinbarung)

**Kongresse der Zeugen Jehovas in Glauchau –  
 jeder ist eingeladen „Ahmt Jesus nach!“**

Kongress-Zentrum Glauchau, Grenayer Straße 3  
 Im August jeweils von Freitag bis Sonntag, ab 9:20 Uhr.  
 Weitere Informationen unter 037 23 / 70 12 22.

Anzeigen